

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **65 (1947)**

Heft 212

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 15.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 6.—, ein Monat Fr. 3.—; Ausland: jährlich Fr. 32.—, halbjährlich Fr. 20.—, vierteljährlich Fr. 10.— (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publitas AG. — Insertionsstarif: 21 Rp. die einspaltige Millimeterzelle oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 9.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. — Prix d'abonnement: Suisse: un an 24 fr. 70; un semestre 15 fr. 70; un trimestre 7 fr. —; deux mois 6 fr. —; un mois 3 fr. —; étranger: fr. 32.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publitas SA. — Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace, étranger 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 9 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Aufhebung der Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für das Schreiner- und Glasergewerbe Appenzel-Vorderland.
Société du Musée de Neuveville.
Bilanzen. Bilans. Bilancio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Der schweizerische Aussenhandel im August 1947.
ACF et instructions de la Régie fédérale des alcools concernant l'utilisation de la récolte de fruits à pépins de 1947 et l'approvisionnement du pays en fruits à pépins et en dérivés de ces fruits.
Ordonnance de la Division de l'agriculture du DEP réglant le ravitaillement du pays en foin et en regain.
Gesandtschaften und Konsulate. Légations et consulats. Legazioni e consolati.
Sonderheft Nr. 51; Supplément No 51: Industrielle Arbeit bei grosser Hitze.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Le président du Tribunal civil d'Orbe somme les détenteurs éventuels des titres suivants: 72 actions de la société A. V. O., Auto-Transports de la Vallée de l'Orbe, à Ballaigues, n° 127, 128, 129, 130, 150, 182, 227, 238, 255, 256, 339, 340, 375, 376, 377, 378, 379, 410, 444, 445, 456, 458, 466, 467, 478, 479, 486, 533, 534, 535, 724, 727, 731, 732, 748, 761, 765, 767, 768, 769, 812, 813, 829, 830, 831, 832, 833, 838, 845, 846, 863, 864, 886, 887, 900, 934, 935, 936, 942, 944, 956, 993, 1044, 1045, 1068, 1084, 1104, 1105, 1106, 1110, 1124, 1129, de 100 fr. chacune, au porteur, de les produire au greffe du Tribunal d'Orbe dans un délai de six mois dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 882^b)

Orbe, le 9 août 1947.

Le président du Tribunal: Rossel.

Kraftloserklärungen — Annulations

Nachdem das im Schweizerischen Handelsamtsblatt und im «Aargauischen Amtsblatt» als vermisst ausgeschriebene Sparheft Nr. 8011, auf die Aargauische Kantonalbank Brugg als Schuldnerin lautend, innert der öffentlich bekanntgemachten Frist, d. h. bis 1. September 1947, von niemandem vorgewiesen wurde, wird dasselbe als nichtig und kraftlos erklärt. (W 422)

Brugg, den 5. September 1947.

Das Bezirksgericht.

Das Bezirksgericht Schwyz hat unterm 8. September 1947 kraftlos erklärt: Schuldbrief Fr. 2000, vom 1. März 1902, haftend auf Haus und Hausgarten Nr. 200 in Brunnen, verzinsbarer Vorgang Fr. 9950; Debitor: Josepha Albin, geborene Janser; Kreditor: Johann Bachmann-Stocklin, Zug. (W 423)

Schwyz, den 8. September 1947.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

22. August 1947. Bauunternehmer usw.
Losinger & Co. Aktiengesellschaft, Filiale Zürich (Losinger & Co. Société Anonyme, Succursale de Zurich) (Losinger & Co. Società Anonima, Succursale di Zurigo), in Zürich 6 (SHAB. Nr. 75 vom 31. März 1947, Seite 882), mit Hauptsitz in Bern. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 13. Juni 1947 sind die Statuten an die Bestimmungen des neuen Rechts angepasst worden. Die Firma wurde abgeändert in «Losinger & Co. A.G. (Losinger & Co. S.A.)» (Losinger & Co. S.A.). Demzufolge lautet die Firma der Zweigniederlassung Losinger & Co. A.G., Filiale Zürich (Losinger & Co. S.A., Succursale de Zurich) (Losinger & Co. S.A., Succursale di Zurigo). Die Gesellschaft bezweckt die Uebernahme und Durchführung von Bauten und Bauarbeiten jeder Art sowie den An- und Verkauf von Liegenschaften. Sie kann sich an gleichen oder ähnlichen Unternehmungen sowie an anderen industriellen oder geschäftlichen Unternehmungen jeder Art im In- und Ausland beteiligen.

22. August 1947.
Milchgenossenschaft Gfenn, in Gfenn, Gemeinde Dübendorf (SHAB. Nr. 293 vom 15. Dezember 1930, Seite 2549). Die Generalversammlung vom 25. Mai 1946 hat die Statuten dem neuen Recht angepasst. Zweck der Genossenschaft ist: die Verwertung der in Gfenn produzierten Kuhmilch; die Förderung der beruflichen Kenntnisse und die Versorgung von Gfenn und Zürich mit Milch und Milchprodukten. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder wie bisher solidarisch mit ihrem ganzen Vermögen. Sie sind überdies zu unbeschränkten Nachschussleistungen verpflichtet. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 3 Mitgliedern. Präsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift. Die Unterschrift von Paul Germann ist erloschen. Hermann Pantli (bisher Aktuar) ist jetzt Präsident. Neu wurde als Aktuar gewählt Hermann Müller, von und in Dübendorf.

22. August 1947.

Versichertenschutz A.-G. (Protection des assurés S.A.) (Protezione degli assicurati S.A.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 242 vom 14. Oktober 1944, Seite 2286). Die Generalversammlung vom 28. Juni 1947 hat die Statuten dem neuen Recht angepasst. Zweck der Gesellschaft ist Beratung und Intervention in sämtlichen Versicherungsangelegenheiten, insbesondere auch ständige Beaufsichtigung der Versicherungen, Mithilfe bei Schadenregulierungen, versicherungstechnische Schätzungen für Maschinen und Gebäude, Errichtung, Kontrolle und Sanierung von Personalfürsorgeinstitutionen und Mitwirkung bei Schiedsgerichten. Auf das Fr. 50 000 betragende Grundkapital sind nun Fr. 20 000 einbezahlt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus höchstens 5 Mitgliedern.

22. August 1947.

Wasserversorgungsgenossenschaft Riedmatt und Höfe, in Hausen am Albis (SHAB. Nr. 235 vom 8. Oktober 1946, Seite 2935). Die Generalversammlung vom 15. November 1941 hat die Statuten dem neuen Recht angepasst. Die Schreibweise der Firma ist Wasserversorgungsgenossenschaft Riedmatt und Höfe. Zweck der Genossenschaft ist, ihre Mitglieder mit Trink- und Brauchwasser zu versorgen und die Hydrantenanlage jederzeit in gebrauchsfertigem Zustand zu halten. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder solidarisch. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 3 Mitgliedern. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar Kollektivunterschrift. Jakob Suter junior, von Langnau a. A., in Hausen a. A., Quästor, ist nun auch Vizepräsident.

22. August 1947.

TISSEX Textil-Export G.m.b.H. Zürich, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 287 vom 7. Dezember 1945, Seite 3050). Die Generalversammlung vom 31. Juli 1947 hat die Statuten abgeändert. Emil Pfürnder ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Er hat seine Stammeinlage im Betrage von Fr. 10 000 an den Gesellschafter Erwin Frey abgetreten, der damit alleiniger Gesellschafter mit einer Stammeinlage von Fr. 20 000 wird. Die Unterschrift von Emil Pfürnder als Geschäftsführer ist erloschen. Alleiniger Geschäftsführer ist nun der Gesellschafter Erwin Frey. Er führt nun an Stelle der bisherigen Kollektivunterschrift Einzelunterschrift.

22. August 1947.

J. H. Kunz A.-G. Neubauten, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 122 vom 29. Mai 1945, Seite 1209). Die Generalversammlung vom 13. August 1947 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet nun J. H. Kunz A.G. Zwecke der Gesellschaft sind An- und Verkauf, Verwaltung, Vermittlung und Betrieb von Grundstücken und Immobilien, Ausführung von Hoch- und Tiefbauarbeiten, Vermittlung von Hypothekar- und Finanzierungsgeschäften im In- und Ausland, Handel mit Waren aller Art.

22. August 1947. Maschinen usw.

Color Metal A.-G., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 73 vom 28. März 1947, Seite 862), Maschinen usw. Die Unterschrift von Paul Oechslin ist erloschen.

22. August 1947.

Reisebureau H. Attenberger A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 136 vom 16. Juni 1942, Seite 1357). Die Prokura von Ernst Filter ist erloschen.

22. August 1947.

Braunviehzucht-Genossenschaft Dübendorf, in Dübendorf (SHAB. Nr. 99 vom 30. April 1935, Seite 1101). Die Unterschrift von Rudolf Fierz ist erloschen. Gottlieb Vontobel (bisher Präsident) ist nun Beisitzer des Vorstandes, und Alfred Greuter (bisher Aktuar) Zuchtbuchführer; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind gewählt worden: Karl Müller, von Richterswil, in Wallisellen, als Präsident; Rudolf Hüni, von Horgen, in Dübendorf, als Vizepräsident, und Alwin Müller, von und in Dübendorf, als Aktuar. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit dem Aktuar.

22. August 1947.

Gemeinnützige Baugenossenschaft Wiedinghof Zürich, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 99 vom 30. April 1947, Seite 1174). Die Unterschrift von Fritz Nater ist erloschen. Der Beisitzer Johann Frei, von Au (St. Gallen), in Zürich, wurde zum Aktuar gewählt. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar oder Quästor oder einem andern zeichnungsberechtigten Vorstandsmitglied Kollektivunterschrift.

22. August 1947. Oelfeuerungen usw.

Aktiengesellschaft C. Rüegger & Co., in Wallisellen (SHAB. Nr. 87 vom 16. April 1947, Seite 1023), Oelfeuerungen usw. Die Prokura von Arthur Bielski ist erloschen. Einzelprokura ist erteilt an Ernst Baltensperger, von und in Winterthur.

22. August 1947. Speditionen.

Actiengesellschaft Danzas & Cie., Zweigniederlassung in Zürich 2 (SHAB. Nr. 134 vom 12. Juni 1946, Seite 1750), Speditionsgeschäft, mit Hauptsitz in Basel. Emil Bühler wurde zum Vizedirektor ernannt; er führt nun an Stelle der Kollektivprokura Kollektivunterschrift, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich. Kollektivprokura, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich, ist erteilt an Kurt Anderau, von Gaiserswald, Jean Glettig, von Zürich, und Ernst Nägeli, von Marthalen, alle in Zürich. Die kollektivzeichnungsberechtigten Personen zeichnen zu zweien.

22. August 1947. Konfektionsgeschäft usw.

PKZ Burger-Kehl & Co. Aktiengesellschaft, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 187 vom 13. August 1947, Seite 2326), Konfektionsgeschäft usw. Kollektivprokura, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes Zürich, ist erteilt an Henri Brauen, von Kallnach, in Zürich. Er zeichnet mit je einem Verwaltungsratsmitglied, Direktor oder Direktionssekretär.

22. August 1947.

Bono-Apparate A.-G., in Zürich 5 (SHAB. Nr. 28 vom 4. Februar 1946, Seite 369), Wasser- und Gasapparate usw. Kollektivprokura ist erteilt an Willy Gradinger, von Lütisburg und Zürich, in Zürich.

22. August 1947.

SKAG Steuerungen & Kuppelungen A.-G. Seebach, in Zürich 11 (SHAB. Nr. 125 vom 31. Mai 1946, Seite 1641). Die Unterschrift von Dr. Gottlieb Corrodi ist erloschen. Neu wurde als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt Dr. iur. Max Bucher, von Luzern, in Küsnacht (Zürich).

22. August 1947. Patente usw.

ERSA A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1946, Seite 402), Patente usw. Die Unterschrift von Viktor Emanuel Zündel ist erloschen. Neu wurde als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt Edwin Naegeli, von Adliswil, in Zürich. Neues Geschäftsdomizil: Badenerstrasse 29 in Zürich 4 (beim Verwaltungsrat).

22. August 1947.

Schweizerische Bindfadenfabrik, in Flurlingen, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 73 vom 28. März 1947, Seite 862). Als weitere Mitglieder ohne Unterschrift wurden in den Verwaltungsrat gewählt Friedrich A. Schoeller und Hans Wehrli, beide von und in Zürich.

22. August 1947.

Volksmagazin Victor Mettler Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB. Nr. 171 vom 25. Juli 1946, Seite 2242), mit Hauptsitz in St. Gallen. Die Unterschrift von Heinz Mettler ist infolge Todes erloschen.

22. August 1947. Bettwaren usw.

Adolf Handschin, in Zürich (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1946, Seite 2106), Bettwaren und Tapeziererartikel. Neues Geschäftslokal: Birmensdorferstrasse 50.

22. August 1947. Wurstwaren.

Francesco Frangi & Co., in Dübendorf. Unter dieser Firma sind Francesco Frangi, Wilhelm Kapp, beide von Zürich, und Viktor Zuber, von Wil (Sankt Gallen), alle in Zürich, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1947 ihren Anfang nehmen wird. Der Gesellschafter Viktor Zuber führt Einzelunterschrift; die Gesellschafter Francesco Frangi und Wilhelm Kapp führen Kollektivunterschrift. Fabrikation von Salami und Dauerwurstwaren. Bahnhofstrasse 57.

22. August 1947. Mechanische Werkstätte.

Läng & Schairer, in Zürich 6. Unter dieser Firma sind Ernst Läng, von Utzendorf, und Max Schairer, von Zürich, beide in Zürich, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1946 ihren Anfang genommen hat. Die Gesellschafter führen Kollektivunterschrift. Feinmechanische Werkstätte. Bucheggstrasse 149.

22. August 1947.

A. Käppeli, Chocolat «Reca», in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Alfred Käppeli, von Emmen, in Zürich 9. Schokoladefabrikation. Edelweißstrasse 51.

22. August 1947. Baugeschäft.

Paul Messerschmid, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Paul Messerschmid, von Basel, in Zürich 11. Hoch- und Tiefbaugeschäft. Schaffhauserstrasse 220.

22. August 1947. Propaganda-Artikel.

Erich Riester, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Erich Riester, von Feldbrunnen, Gemeinde Feldbrunnen-St. Niklaus (Solothurn), in Zürich 6. Zwischen dem Firmainhaber und dessen Ehefrau, Elwina, geb. Rufener, besteht Gütertrennung. Handel mit und Vertretungen von Propaganda-Artikeln. Winkelriedstrasse 5.

22. August 1947.

Karl Spalinger, Tiefbauunternehmung, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Karl Spalinger, von Marthalen, in Zürich 6. Ausführung sämtlicher Tiefbauarbeiten. Schaffhauserstrasse 181.

22. August 1947. Raucherartikel.

Karl Studer, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Karl Studer, von Delsberg, in Zürich 5. Handel en gros mit Raucherartikeln. Konradstrasse 13.

22. August 1947. Textilartikel usw.

Glaus & Guggenbühl G.m.b.H., in Kilchberg (SHAB. Nr. 15 vom 20. Januar 1947, Seite 194), Artikel der Textilbranche usw. Durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 26. Juni 1947 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Die Firma wird, nachdem ihre Liquidation durchgeführt worden ist, gelöscht. Aktiven und Passiven sind von der Einzelfirma «Hans Glaus», in Kilchberg (SHAB. Nr. 24 vom 30. Januar 1945, Seite 246), übernommen worden.

22. August 1947. Kurzwarenartikel.

Hans Glaus, in Kilchberg (SHAB. Nr. 24 vom 30. Januar 1945, Seite 246), Artikel der Kurzwarenbranche usw. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der gelöschten Firma «Glaus & Guggenbühl G.m.b.H.», in Kilchberg (SHAB. Nr. 15 vom 20. Januar 1947, Seite 194), übernommen.

22. August 1947. Haushaltartikel usw.

Fritz Guggenbühl, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Fritz Guggenbühl, von und in Zürich. Fabrikation von, Handel mit, Import und Export von Haushaltartikeln, Textilien, Artikeln aus «Plastic», Kurzwaren, chemischen und Parfümerie-Produkten. Löwenstrasse 30.

22. August 1947. Bauplatten.

Hermann Winkler, in Richterswil. Inhaber dieser Firma ist Hermann Winkler, von Hitzkirch, in Zürich 8. Einzelprokura ist erteilt an Kornelia Winkler-Nömer, von Hitzkirch, in Zürich. Bauplattenfabrikation. Glarnerstrasse.

23. August 1947.

Unfallversicherung schweizerischer Schützenvereine, in Zürich 3, Genossenschaft (SHAB. Nr. 298 vom 20. Dezember 1946, Seite 3707). Die Delegiertenversammlung vom 19. April 1947 hat die Statuten abgeändert. Die veröffentlichten Tatsachen werden dadurch nicht berührt. Neues Domizil: Friesenbergstrasse 76 in Zürich 3 (beim Aktuar).

23. August 1947. Handelsgeschäfte aller Art.

Johann Wehrli & Cie. Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 106 vom 8. Mai 1947, Seite 1254), Handelsgeschäfte aller Art. Die Unterschrift von Max Klingler ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift gewählt Werner Steiger, von Utikon a. S., in Zürich.

23. August 1947. Pressholzartikel usw.

Frau B. Scharowski, in Zürich (SHAB. Nr. 176 vom 31. Juli 1946, Seite 2298). Der Geschäftsbereich wird wie folgt neu umschrieben: Fabrikation von und Handel mit «Strangwood» bezeichneten Pressholzartikeln sowie andern Haushaltungsartikeln. Neues Geschäftslokal: Birmensdorferstrasse 533.

23. August 1947. Bürstenwaren usw.

Max Müllerschön, in Zürich (SHAB. Nr. 90 vom 18. April 1940, Seite 718). Der Geschäftsbereich wird wie folgt neu umschrieben: Handel en gros mit Bürstenwaren, «Plastic»- und Gummiprodukten.

23. August 1947.

A.-G. für Gas-Industrie, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 259 vom 5. November 1945, Seite 2721), Gaserzeugungsanlagen usw. Die Unterschrift von Kurt Köppel ist erloschen. Kollektivunterschrift ist erteilt an Helene Erni, von und in Zürich. Sie zeichnet gemeinsam mit dem Verwaltungsratsmitglied Dr. jur. Johannes von Muralt.

23. August 1947. Holzbearbeitung.

A. Oetiker's Erben, in Bubikon, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 39 vom 17. Februar 1943, Seite 371), Hoch- und Tiefbauunternehmung, Holzkonstruktions- und Verarbeitungswerk. Ernst Walter Oetiker ist aus der Gesellschaft ausgetreten. Der Geschäftsbereich wird abgeändert auf Holzbearbeitungswerk.

23. August 1947. Bauunternehmung.

W. Oetiker, Bauunternehmung, in Bubikon. Inhaber dieser Firma ist Ernst Walter Oetiker, von Stäfa und Bubikon, in Bubikon. Bauunternehmung. Bei der Station.

23. August 1947. Gemälderahmen usw.

Frau Anna Kesseli-Krauer, in Wallisellen. Inhaberin dieser Firma ist Anna Kesseli, geb. Krauer, von Gams (St. Gallen), in Adliswil, mit ihrem Ehemann Ernst Kesseli in Gütertrennung lebend. Dieser hat die Zustimmung gemäss Art. 167 ZGB. erteilt. Fabrikation von und Handel mit Gemälderahmen sowie Verkauf von Oelgemälden. Alte Winterthurerstrasse, «Zur Herzogenmühle».

23. August 1947.

Chocoladen-, Confiterie- & Biscuits-Fabrik «Choco», R. Sandhofer, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Richard Sandhofer, von Egg (Zürich), in Zürich 6, mit seiner Ehefrau Johanna, geb. Kraus, in Gütertrennung lebend. Schokoladen-, Konfiterie- und Biskuitsfabrik. Lindenbachstrasse 15.

23. August 1947. Automobile, Motoren.

Paul Brunner, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Paul Brunner, von Brikon, in Zürich 10. Handel mit Automobilen und Motoren. Am Wasser 108.

23. August 1947. Brennmaterialien, Getränke.

Rudolf Raduner, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Rudolf Raduner, von Zürich und Buchs (St. Gallen), in Zürich 11. Handel mit Holz und Kohlen, Mineralwassern und Bier. Schaffhauserstrasse 455.

23. August 1947. Transporte usw.

Henriette Bucher, in Zürich (SHAB. Nr. 258 vom 5. November 1942, Seite 2534), Transporte usw. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

23. August 1947. Sardinien, Thon.

L. Cipariso, in Zürich (SHAB. Nr. 284 vom 5. Dezember 1942, Seite 2775), Handel mit Sardinien und Thon. Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

23. August 1947. Baugeschäft.

Hans Schütz, in Aarberg, Baugeschäft (SHAB. Nr. 269 vom 16. November 1945, Seite 2830). Die an Hans Schütz Sohn erteilte Prokura ist erloschen. Die Firma erteilt Einzelprokura an Rudolf Schütz, von Wohlen (Bern), in Aarberg.

Bureau Aarwangen

26. August 1947. Kies, Sand.

Burri & Schneeberger, in Schoren, Gemeinde Langenthal, Kies- und Sandwerk, Kollektivgesellschaft (SHAB., Nr. 13 vom 17. Januar 1946, Seite 172). Johann Burri-Wälchli ist am 21. August 1947 aus der Gesellschaft ausgetreten. Auf das gleiche Datum ist Hans Burri-Schneeberger, von und in Schoren, Gemeinde Langenthal, als Gesellschafter eingetreten. Die Kollektivgesellschaft besteht unter der gleichen Firma weiter.

Bureau Bern

22. August 1947.

Genossenschaft für die Verteilung elektrischer Energie im äusseren Lindenthal und Wuhl, in Lindenthal, Gemeinde Vechigen (SHAB. Nr. 171 vom 26. Juli 1943, Seite 1705). Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 20. August 1947 neue, den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasste Statuten angenommen. Die Firma lautet nun Elektra Lindenthal-Wuhl. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Präsident, der Kassier und der Sekretär zeichnen zu zweien kollektiv. Neu wurde als Sekretär gewählt: Rudolf Zingg, von Rapperswil (Bern), in Lindenthal, Gemeinde Vechigen.

22. August 1947. Reklameberatung usw.

Feuz-Propaganda Aktiengesellschaft, in Bern, graphische und textliche Reklameberatung und Verkaufsorganisation usw. (SHAB. Nr. 131 vom 9. Juni 1947, Seite 1553). Laut öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 5. August 1947 wird die Firma abgeändert in Feuz-Propaganda-Gesellschaft A.G. (F.P.G.). Die Statuten wurden entsprechend abgeändert.

22. August 1947.

Mühlengenossenschaft Bern, in Bern (SHAB. Nr. 222 vom 24. September 1942, Seite 2154). Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 17. Juni 1947 die Statuten abgeändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Zweck der Genossenschaft ist, Ordnung in die Konkurrenzverhältnisse auf dem Mahlproduktenmarkt zu bringen sowie Massnahmen für die Qualitätsförderung zu treffen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht nunmehr aus 5 bis 9 Mitgliedern, die kollektiv zu zweien zeichnen. Die Unterschrift von Walter Studer ist erloschen.

22. August 1947. Dachdeckergeschäft.

Hans Hirter, in Bolligen. Inhaber der Firma ist Hans Hirter, von Mühlethurnen, in Bolligen. Dachdeckergeschäft. Hühnerbühlstrasse 49, Bolligen-Station.

22. August 1947.

Leinenweberei Bern A.G. (Tissage de Toiles Berne S.A.), in Bern (SHAB. Nr. 247 vom 21. Oktober 1940, Seite 1917). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 14. Juni 1947 wurden die Statuten abgeändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Das Grundkapital von Fr. 2.000.000 ist voll einbezahlt. Mitteilungen und Einladungen werden den Aktionären durch eingeschriebenen Brief zugestellt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt.

23. August 1947.

Milchgenossenschaft Stettlen & Umgebung, in Stettlen (SHAB. Nr. 291 vom 12. Dezember 1945, Seite 3095). Die Genossenschaft hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 19. Juni 1947 aufgelöst. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Firma gelöscht.

23. August 1947.

«**Protech**» A.G. für Technische Produkte, in Bern, Fabrikation von und Handel mit technischen Produkten aller Art usw. (SHAB. Nr. 301 vom 28. Dezember 1942, Seite 2931). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 30. Juni 1947 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Firma gelöscht.

23. August 1947. Liegenschaften usw.

Gurtenbäck A.G. (Gurtenbäck S.A.), in Bern, Handel mit Liegenschaften und Wertpapieren (SHAB. Nr. 68 vom 24. März 1942, Seite 677). Laut öffentlicher Urkunde vom 31. Mai 1947 über die ausserordentliche Generalversammlung hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

23. August 1947.

Film-Aktiengesellschaft Berna, in Bern, Fabrikation, Vertrieb und Verleih von Filmen usw. (SHAB. Nr. 92 vom 22. April 1947, Seite 1082). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 23. Juli 1947 wurden die Statuten unter gleichzeitiger Anpassung an das neue Obligationenrecht revidiert. Das Grundkapital von Fr. 100 000 ist voll einbezahlt. Die Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

23. August 1947.

Baugenossenschaft des Verwaltungspersonals in Bern, in Bern (SHAB. Nr. 244 vom 18. Oktober 1946, Seite 3042). In der Generalversammlung vom 27. Juni 1947 haben die Genossenschafter ihre Statuten abgeändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus mindestens 5 Mitgliedern, die zu zweien kollektiv zeichnen.

Bureau Büren a. d. A.

22. August 1947. Elektrische Anlagen.

Fritz Burri, in Diessbach. Inhaber der Firma ist Fritz Burri, von Schüpfen, in Diessbach b. B. Elektrische Anlagen.

23. August 1947. Gasthof.

Frau Hirschi, in Büren a. d. A. Inhaber in der Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, Margrit Hirschi, geb. Rufer, von Rüschegg, in Büren a. d. A. Betrieb des Gasthofes «Zu Bauleuten».

25. August 1947. Spezereien.

Erwin Haas-Scholl, in Pieterlen. Inhaber der Firma ist Erwin Haas, von Rohrbach, in Pieterlen. Spezereihandlung.

Bureau Schwarzenburg

23. August 1947. Garnstube.

Frau Jüni Margaritha, in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, Margaritha Jüni, geb. Nydegger, von Mühleberg, in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern. Garnstube.

Bureau Wangen a. d. A.

25. August 1947. Architekturbureau usw.

S. Broggi, in Herzogenbuchsee. Inhaber der Firma ist Salvatore Broggi, von und in Herzogenbuchsee. Die Firma erteilt Einzelprokura an Eugen Lanz, von Gondiswil, in Herzogenbuchsee. Architekturbureau, Hoch- und Tiefbauunternehmung. Lagerstrasse.

25. August 1947. Architekturbureau usw.

Bösiger & Broggi, in Herzogenbuchsee, Architekturbureau und Bauunternehmung, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 78 vom 5. April 1945, Seite 774). Die Gesellschaft ist seit dem 1. Februar 1947 aufgelöst. Die Liquidation wird durch die beiden Gesellschafter mit Kollektivunterschrift durchgeführt.

Luzern — Lucerne — Lucerna

21. August 1947.

Sparbank Escholzmat A.G., in Escholzmat (SHAB. Nr. 75 vom 31. März 1947, Seite 883). Die Kollektivprokura von Alfred Bucher ist erloschen. Die Kollektivunterschrift des Verwalters Arthur Portmann wurde in Einzelunterschrift umgewandelt; seine Kollektivunterschrift ist daher erloschen.

21. August 1947. Tuch- und Huthandlung.

A. & J. Baumgartner, in Root, Tuch- und Huthandlung (SHAB. Nr. 66 vom 20. März 1934, Seite 726). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Austritts des Gesellschafters Josef Baumgartner aufgelöst. Sie ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Firma «**Andreas Baumgartner**», in Root.

21. August 1947. Tuch- und Huthandlung usw.

Andreas Baumgartner, in Root. Inhaber der Firma ist Andreas Baumgartner, von und in Root, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «**A. & J. Baumgartner**», in Root, auf den 15. August 1947 übernommen hat. Tuch- und Huthandlung, Merceriewaren und Coiffeurgeschäft.

21. August 1947. Coiffeur, Parfümerie usw.

Max Michel, in Luzern, Herren- und Damensalon, Manicure, Handel mit Parfümerien (SHAB. Nr. 232 vom 4. Oktober 1933, Seite 2326). Diese Firma verzweigt als weitere Geschäftsnatur: «**Romic**» Parfümeries et Produits cosmétiques en gros.

21. August 1947. Holz. Kohlen, Transporte.

Jos. Huber, Holz- und Kohlenhandel, in Luzern (SHAB. Nr. 203 vom 30. August 1940, Seite 1574). Die Firma verzweigt als weitere Geschäftsnatur: Transporte.

22. August 1947. Brennmaterialien.

Felber & Cie. Aktiengesellschaft z. Kohlenhof, in Luzern (SHAB. Nr. 284 vom 4. Dezember 1943, Seite 2699). Laut öffentlicher Urkunde vom 29. Juli 1947 haben die Aktionäre die Statuten dem neuen Recht angepasst. Die Firma lautet nun **Felber & Cie. A.G. z. Kohlenhof**. Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb der seinerzeit übernommenen und vorher unter der Firma «**Felber & Cie. z. Kohlenhof**, vormals Casutt & Co. A.G. zum Kohlenhof» betriebenen Kohlen- und Holzhandlung.

Solothurn — Soleure — Soletta**Bureau Grenchen-Bettlach**

25. August 1947. Liegenschaft für Gesellschaftshaus.

Genossenschaft Bürgerhaus Löwen, in Grenchen, Ankauf einer Liegenschaft, um Gesinnungsfreunden liberaler Richtung ein Gesellschaftshaus zu sichern

und zu erhalten (SHAB. Nr. 28 vom 3. Februar 1945, Seite 287). Die Unterschrift des bisherigen Aktuars Werner Blaser ist erloschen. Neu wurde als Aktuar gewählt Leo Wullimann, von und in Grenchen. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

Bureau Kriegstetten

25. August 1947.

Darlehenskasse Subingen-Horriwil, in Subingen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 1 vom 3. Januar 1945, Seite 3). Die Unterschrift von Linus Ziegler, Vizepräsident, ist erloschen. Neuer Vizepräsident ist Walter Ziegler, von Horriwil, in Subingen. Die Unterschrift führen der Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv zu zweien.

25. August 1947.

Gebr. Vitelli, Bauunternehmung, in Zuchwil, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1946, Seite 100). Carlo Vitelli ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden.

25. August 1947.

R. Stehrenberger, Spenglerei-Installationen, in Luterbach. Inhaber dieser Einzelfirma ist Robert Stehrenberger, von Frittschen, in Luterbach. Spenglerei und sanitäre Installationen. Affolterstrasse 99.

Bureau Ollen-Gösgen

25. August 1947. Petroleumprodukte.

Adelrich Zeler Aktiengesellschaft, in Olten, Handel mit und Vertrieb von Petroleumprodukten aller Art (SHAB. Nr. 252 vom 27. Oktober 1941, Seite 2134). Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Georges Freymond, von St-Cierges sur Moudon, in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Die Unterschrift von Adelrich Zeler ist erloschen; er bleibt jedoch Präsident des Verwaltungsrates. Prokura wurde erteilt an Robert Schmid, von Rüttenen (Solothurn), in Wangen bei Olten. Er zeichnet kollektiv mit dem zeichnungsberechtigten Mitglied des Verwaltungsrates.

Bureau Stadt Solothurn

25. August 1947. Konfektionsgeschäft, Tuchwaren.

Albert Stauffer G.m.b.H., in Solothurn, Herren- und Damenkonfektion und Tuchwaren (SHAB. Nr. 289 vom 10. Dezember 1946, Seite 3590). Nachdem der Einspruch der kantonalen Steuerverwaltung zurückgezogen worden ist, wird die Gesellschaft gelöscht.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

25. August 1947.

Appenzell A.-Rh. Vereinigung für Helmschutz, in Trogen, Verein (SHAB. Nr. 299 vom 19. Dezember 1939, Seite 2519). Die Unterschriften des bisherigen Obmannes, Dr. Otto Tobler, des Kassaführers, Dr. Rudolf C. Schlosser, und des Schreibers, Jakob Walter Weber, sind erloschen. Neuer Obmann ist David Hohl, von Gränichen, in Teufen. Er zeichnet kollektiv mit dem neuen Kassaführer, Werner Appenzeller, von St. Gallen, in Herisau, oder mit dem neuen Schreiber, Prof. Otto Schmid, von Flawil, in Trogen.

25. August 1947. Technische Neuheiten.

Peter Stadelmann, in Herisau. Inhaber dieser Firma ist Peter Stadelmann, von Escholzmat, in Herisau. Herstellung und Vertrieb von technischen Neuheiten. Degersheimerstrasse 70.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell Rh. int. — Appenzello int.

25. August 1947. Konfektionsgeschäft usw.

Mathilde Horsch-Locher's Volksmagazin, in Oberegg (SHAB. Nr. 144 vom 23. Juni 1941, Seite 1218). Handel mit Herren- und Damenkonfektion, Mercerie- und Manufakturwaren. Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

25. August 1947. Konfektionsgeschäft usw.

Joseph Schmid, Volksmagazin, in Oberegg. Inhaber der Firma ist Joseph Schmid, von St. Gallen-Tablat, in Oberegg. Herren- und Damenkonfektion, Manufaktur- und Merceriewaren.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

22. August 1947.

Verband der Brennmaterialienhändler von St. Gallen, in St. Gallen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 304 vom 28. Dezember 1934, Seite 3603). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. Juli 1947 hat die Genossenschaft ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **Verband der Brennmaterialienhändler von St. Gallen in Lq.** durch die Liquidatoren: Paul Rietmann (bisher Präsident) und Max Källi, von und in St. Gallen (bisher Vorstandsmitglied) durchgeführt. Sie zeichnen kollektiv zu zweien. Der Vizepräsident Josef Huber sowie der Aktuar Otto Riklin sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen.

22. August 1947. Konstruktionswerkstätte, Pneuhandel.

Johann Knupp, in St. Gallen, Konstruktionswerkstätte, Anhängerfabrikation Autoreparaturen, Handel mit Pneu (SHAB. Nr. 250 vom 25. Oktober 1934, Seite 2952). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma «**Joh. Knupp**», in St. Gallen, erloschen.

22. August 1947. Konstruktionswerkstätte, Pneuhandel.

Joh. Knupp, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Hans Paul Knupp, von Muolen (St. Gallen), in St. Gallen. Die Firma erteilt Prokura an: Maria Magdalena Knupp-Stadelmann, von Muolen (St. Gallen), in St. Gallen, und an Lydia Hermine Rutz, von Mosnang (St. Gallen), in St. Gallen; sie zeichnen kollektiv zu zweien mit einem andern Zeichnungsberechtigten. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**Johann Knupp**» St. Gallen. Konstruktionswerkstätte, Fabrik für Lastwagenanhänger, Reparaturwerkstätte, Handel mit Pneu. Sömmelstrasse 12.

22. August 1947. Sägerei, Holzhandel.

Alfred Bosshardt Aktiengesellschaft, in Rapperswil, Sägerei und Holzhandlung (SHAB. Nr. 195 vom 21. August 1941, Seite 1642). Kollektivprokura wird erteilt an Bettina Blöchliger, von Goldingen (St. Gallen), in Rapperswil (St. Gallen).

22. August 1947. Maschinenbau, Kunstharz.

Gebr. Schlittler, in St. Gallen. Armin Schlittler, von Niederurnen, in St. Gallen, und Hans Schlittler, von Niederurnen, in St. Gallen, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1947 ihren Anfang nahm. Maschinenbau und Kunstharzpresswerk. Packerteriestrasse 12 a.

22. August 1947. Kolonialwaren.

Bätschmann-Herzig Hans, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Hans Bätschmann-Herzig, von Jonschwil, in St. Gallen. Kolonialwaren. St. Jakob-Strasse 52.

22. August 1947. Motorräder.

Heinrich Hässig, in Flawil. Inhaber der Firma ist Heinrich Hässig, von Krummenau, in Flawil. Motorradreparaturwerkstatt und Motorradhandel, Hauptstrasse.

23. August 1947.

Maurer & Sellen, Waffelfabrikation, in Oberuzwil. Armin Maurer, von Oberstammheim, in Gontenschwil und Emil Sellen, von Triboletingen, in Oberuzwil, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1947 ihren Anfang nimmt. Fabrikation und Vertrieb von Biskuits, Waffeln, Schokolade-, Konfiseriewaren und verwandten Artikeln. Neugasse 518.

23. August 1947.

Alpengenossenschaft Oberhelfenschwil, in Oberhelfenschwil (SHAB. Nr. 88 vom 15. April 1946, Seite 1145). An der Generalversammlung vom 6. März 1947 wurden die Statuten in Anpassung an das neue Recht revidiert. Darnach ergeben sich in bezug auf die publikationspflichtigen Tatsachen folgende Änderungen: Die Firma lautet nun **Alpengenossenschaft Oberhelfenschwil**. Die Genossenschaft bezweckt, durch Bewirtschaftung der untern Klosteralpe in der Gemeinde Krummenau ihren Mitgliedern die Möglichkeit zu bieten, ihrem Jungvieh eine gute Sommerung zu sichern. Die Bekanntmachungen nach aussen werden im «Amtsanzeiger für Neutoggenburg» in Lichtensteig veröffentlicht; die gesetzlich vorgeschriebenen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

23. August 1947. Artikel der Photographie, Optik usw.

Hausmann & Co. Aktiengesellschaft St. Gallen, in St. Gallen, Detail- und Engroshandel in sämtlichen Artikeln der Photographie und verwandten Gegenständen, Kinematographie, Projektion, Optik, Meteorologie, Messartikeln, Führung von optischen sowie photographischen Werkstätten, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 76 vom 3. April 1937, Seite 779). An der ordentlichen Generalversammlung vom 27. Juni 1947 wurden die Statuten dem neuen Rechte angepasst. Dabei wurde die Firma abgeändert in **Hausmann & Co. A. G. St. Gallen**. Die Zweckbestimmung lautet nunmehr: Die Gesellschaft bezweckt: a) den Handel mit sämtlichen Artikeln der Photographie und verwandten Gegenständen, der Kinematographie, der Optik, Mess- und Präzisionsinstrumenten; b) den Betrieb von photographischen Werkstätten und verwandten Geschäften (Photokopie, Photodruck usw.); c) die Fabrikation einzelner sub a genannter Artikel; d) die Beteiligung an gleichen oder verwandten Unternehmungen. Gleichzeitig wurden die Inhaberaktien in Namenaktien umgewandelt. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, welches Publikationsorgan der Gesellschaft ist. Im übrigen haben die publikationspflichtigen Tatsachen keine Änderungen erfahren.

Graubünden — Grisons — Grigioni

23. August 1947. Schreinerrei.

Urech & Meisser, in Arosa (SHAB. Nr. 216 vom 24. August 1912, Seite 1520), mechanische Bau- und Möbelschreinerrei. Die Firma ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Th. Meisser & Söhne», in Arosa.

23. August 1947. Schreinerrei.

Th. Meisser & Söhne, in Arosa. Unter dieser Firma sind Thomas Meisser sen., Thomas Meisser jun., und Jakob Meisser, alle von Davos, in Arosa, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1947 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Urech & Meisser» in Arosa. Zur Vertretung der Firma ist nur der Gesellschafter Thomas Meisser sen. befugt. Mechanische Bau- und Möbelschreinerrei.

25. August 1947. Gasthaus, Kolonialwaren usw.

Hans Jecklin-Däscher, in Buchen, Gemeinde Luzein (SHAB. Nr. 218 vom 18. September 1945, Seite 2247), Gasthaus Rhätikon, Weinhandlung und Kolonialwaren, Kohlenhandel. Diese Firma hat den Handel mit Kohlen aufgegeben.

25. August 1947. Landesprodukte, Kohlen usw.

M. Jecklin-Kaufmann, in Schiers, Handel mit Landesprodukten, Düngemitteln usw. (SHAB. Nr. 5 vom 8. Januar 1947, Seite 52). Diese Firma hat als weiteren Geschäftszweig aufgenommen: Kohlenhandel.

Aargau — Argovie — Argovia

23. August 1947. Chemisch-technische Produkte.

Hans Weber, in Zofingen, Fabrikation von und Handel mit chemisch-technischen Produkten (SHAB. Nr. 26 vom 2. Februar 1932, Seite 269). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind an die neue Kollektivgesellschaft «Hans Weber & Cie.», in Zofingen, übergegangen.

23. August 1947. Lack- und Farbenfabrikation.

Hans Weber & Cie., in Zofingen. Witwe Ida Weber, geborene Grob; Hans Weber und Nelly Weber, alle von und in Zofingen, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 19. Juli 1947 ihren Anfang nahm. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzel-firma «Hans Weber», in Zofingen. Die Gesellschaft wird vertreten durch die 3 Gesellschafter, die Kollektivunterschrift zu zweien führen. Lack- und Farbenfabrikation. Junkernbifangstrasse 1483.

23. August 1947.

Strick- & Strumpf-Stube Frau G. Häfeli Wohlen, in Wohlen. Inhaberin dieser Firma ist Gretli Häfeli, von Klingnau, in Wohlen (Aargau). Der Ehemann hat die Zustimmung erteilt. Herstellung und Verkauf von Damenstrümpfen und Strickwaren aller Art, sowie Strumpfreparaturen, speziell Fallmaschinen. Postplatz.

23. August 1947.

Elektra Fislisbach, in Fislisbach, Genossenschaft (SHAB. Nr. 133 vom 11. Juni 1935, Seite 1477). In der Generalversammlung vom 3. August 1947 wurden neue, dem revidierten Obligationenrecht angepasste Statuten beschlossen. Die Firma lautet nun **Genossenschaft Elektra Fislisbach**. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Aargauer Volksblatt» in Baden und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

23. August 1947.

Käserelgenossenschaft Stampfl-Mättenwyl, in Brittnau (SHAB. Nr. 173 vom 27. Juli 1927, Seite 1377). Die Unterschriften von Albert Rüegger, Präsident, und Fritz Kohler, Aktuar, sind erloschen. Neu in den Vorstand wurden gewählt: Eduard Weber, von Ochlenberg, als Präsident, und Ernst Berger, von Langnau i. E., als Aktuar, beide in Brittnau. Zeichnungsberechtigt sind Präsident und Aktuar kollektiv.

23. August 1947. Hebung des katholischen Vereinslebens usw.

«Rot-Turm»-Verein, in Baden, Hebung des katholischen Vereinslebens usw., Verein (SHAB. Nr. 128 vom 3. Juni 1938, Seite 1239). Die Unterschriften von Dr. Josef Suter-Wyrsch, Präsident, und Emil Blum, Vizepräsident und Kassier, sind erloschen. Neu wurde als Präsident in den Vorstand gewählt Julius Wettstein, von Fislisbach, in Baden. Der bisherige Aktuar Karl Wetzel, ist nun

Vizepräsident und Kassier. Neuer Aktuar ist Carl Zehnder, von Birnenstorf, in Ennetbaden. Sie zeichnen zu zweien kollektiv.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

20. August 1947.

Elektrizitätskorporation der Elektra Mammern, in Mammern (SHAB. Nr. 186 vom 11. August 1934, Seite 2251). Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 9. August 1947 neue, dem revidierten Obligationenrecht angepasste Statuten angenommen. Die Firma lautet jetzt **Elektra Mammern**. Die Genossenschaft bezweckt den Unterhalt und Betrieb der Verteilungsanlagen sowie den Bezug elektrischer Energie vom Elektrizitätswerk des Kantons Thurgau und die Abgabe an die Mitglieder in Mammern. Die Mitteilungen an die Genossenschafter erfolgen durch den Weibel, durch Zirkular oder durch Anschlag, alle Bekanntmachungen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 3 Mitgliedern. Der Präsident, der Aktuar und der Kassier zeichnen kollektiv zu zweien.

20. August 1947.

Käserelgenossenschaft Kesswil, in Kesswil (SHAB. Nr. 29 vom 5. Februar 1947, Seite 356). Ernst Roth-Egloff, Aktuar/Kassier, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Das Kassieramt wurde dem Vizepräsidenten Ernst Vogel-Roth, und das Aktuarat dem bisherigen Beisitzer Jakob Roth-Enz, von und in Kesswil, übertragen. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

20. August 1947. Elektrische Installationen.

J. Büchi, in Roggwil. Inhaber der Firma ist Jakob Büchi, von Oberhofen bei Mühnwilen, in Roggwil (Thurgau). Elektrische Installationen. St.-Galler-Strasse 151.

20. August 1947.

Nordostschweizerische Pferdeversicherungsgenossenschaft, in Frauenfeld (SHAB. Nr. 53 vom 3. März 1944, Seite 524). Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 25. August 1946 die Statuten revidiert. Die früher publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

23 agosto 1947. Frutta, verdura.

Antonio Banfi, in Viganella. Titolare è Antonio Banfi, fu Luigi, di nazionalità italiana, in La Santa, di Viganella. Commercio di frutta e verdura. Via Merlina.

Distretto di Mendrisio

25 agosto 1947. Impianti elettrici.

Bernasconi Dante, in Castel San Pietro, impianti elettrici (FUSC. del 9 aprile 1946, N° 83, pagina 1084). La ditta è cancellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio.

25 agosto 1947. Prodotti tecnici, ecc.

Dante Bernasconi, in Balerna, importazione e esportazione di prodotti tecnici, chimici e materie prime (FUSC. del 31 gennaio 1947, N° 25, pagina 312). La ditta è cancellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Echallens

20 août 1947.

Société de fromagerie et de laiterie de Dommarin, à Dommarin (FOSC. du 30 mars 1938, N° 75, page 720). Cette société coopérative a, dans son assemblée générale du 27 juin 1947, adopté de nouveaux statuts. La raison sociale est **Société de laiterie de Dommarin**. La société a pour but la mise en valeur du lait, des produits laitiers et agricoles, éventuellement l'achat et la vente de marchandises utiles à l'agriculture. La société est affiliée à la fédération laitière «Laiterie Agricole», à Lausanne. Les engagements de la société sont garantis exclusivement par la fortune de la société. L'organe de publicité est, en tant que la loi ne prescrit pas la Feuille officielle suisse du commerce, la «Feuille des Avis officiels du canton de Vaud». L'administration se compose de trois à cinq membres. La société est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire. Robert Delessert, de Poliez-le-Grand, à Dommarin, est nommé vice-président.

Bureau de Grandson

19 août 1947. Articles de ménage, etc.

Crétenoud et Gonthier, à Ste-Croix, fabrication d'articles de ménage, d'accessoires pour musique, de briquets et d'objets de petite mécanique (FOSC. du 11 juin 1946, N° 133, page 1737). La société est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par l'associé Raymond Crétenoud.

20 août 1947. Atelier de mécanique, etc.

Hubacher et André, à La Vraconnaz rière Ste-Croix, atelier de mécanique et de décolletages, fabrication d'articles de ménage, société en nom collectif (FOSC. du 1^{er} octobre 1945, N° 229, page 2376). La société est dissoute depuis le 1^{er} octobre 1946. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

Bureau de Lausanne

19 août 1947. Coutellerie, parapluies, armes.

F. et A. Besson frères, à Lausanne, coutellerie, parapluies et armes, société en nom collectif (FOSC. du 18 février 1924). La société est dissoute par suite de remise de commerce. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

19 août 1947.

Société Immobilière Ours-Béthusy E, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 15 mars 1947). Suivant procès-verbal authentique du 13 août 1947, la société a: transformé en actions au porteur les 55 actions nominatives de 1000 fr. composant le capital social entièrement libéré; révisé et adapté les statuts au droit nouveau. Le capital est de 55 000 fr., divisé en 55 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par avis inséré dans cet organe. Le conseil est composé de 1 à 3 membres.

19 août 1947. Immeubles.

L'Ermitage S.A. à Lausanne, à Lausanne, immeubles (FOSC. du 2 février 1945, page 279). L'administratrice Suzanne Meylan est, par suite de mariage, devenu Suzanne, née Meylan, épouse de Jean Graf, de Rafz (Zurich), à Lausanne.

19 août 1947. Produits de parfumerie, etc.

R. Castella, à Lausanne. Le chef de la maison est Raymond Castella, de Bulle et Neirive (Fribourg), à Lausanne. Fabrication et vente de produits de parfumerie et cosmétiques. Rue Centrale 31.

19 août 1947.

Association des Industries Vaudaises, à Lausanne, société coopérative (FOSC. du 27 septembre 1938). Suivant procès-verbal authentique du 10 juillet 1947,

la société a adapté ses statuts au droit nouveau. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de 10 à 20 membres. La signature du président Emmanuel Dubochet, décédé, est radiée. Rodolphe Stadler, de Mettlen (Thurgovie) et Neuchâtel, à Pully, est président (précédemment inscrit sans signature); Max Cornaz, de Faoug, à St-Prex, vice-président, et Pierre Chappuis, de Puidoux, à Montreux-Planches, secrétaire du conseil. Louis Béguin, précédemment secrétaire, est nommé directeur. La société est engagée par le président Rodolphe Stadler, le vice-président Max Cornaz, le directeur Louis Béguin et le secrétaire Pierre Chappuis, signant collectivement deux à deux.

20 août 1947.

Soc. an. pour la Gestion d'Investment Trusts (INTRAG) (A.G. für Verwaltung von Investment Trusts (INTRAG)), succursale à Lausanne (FOSC. du 10 octobre 1946, page 2965) avec siège principal à Zurich. La signature de l'administrateur Alfred E. Vondermühl, décédé, est radiée. Le domicile actuel de l'administrateur Rudolf Ernst est à Bâle.

20 août 1947. Appareils électriques, etc.

Comptoir « Real » Moliard et Jaquier, à Lausanne, achat, vente et représentation d'appareils électriques, engrais et produits agricoles, société en nom collectif (FOSC. du 3 avril 1947, page 923). La société est dissoute. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

20 août 1947. Immeubles.

La Fauvette C.S.A., à Lausanne, immeubles (FOSC. du 2 février 1945, page 279). En suite de mariage, l'état-civil de l'administratrice Suzanne Meylan est: Suzanne, née Meylan, épouse de Jean Graf, de Rafz (Zurich), à Lausanne.

20 août 1947. Matières premières textiles.

Meier, Wernli & Cie S.A., à Lausanne, tissus en gros, etc. (FOSC. du 14 mars 1947, page 721). Suivant procès-verbal authentique du 16 août 1947, la société a modifié son but comme suit: La société a pour but l'importation et l'exportation de toutes matières premières pour l'industrie, notamment pour la branche textile. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Les pouvoirs des fondés de procuration Jean Otth et Auguste Hiss sont éteints et leurs signatures radiées. La société est engagée par la seule signature de l'administrateur inscrit Franz Meier.

20 août 1947. Matières premières textiles, etc.

Texco S.A., à Lausanne, importation, exportation de toute matière première (FOSC. du 15 novembre 1945). Suivant procès-verbal authentique du 15 août 1947, la société a modifié ses statuts sur un point non soumis à publication. La signature de l'administrateur Rudolf Alt, démissionnaire, est radiée. Franz Meier, de Knutwil (Lucerne), à Lausanne, est nommé seul administrateur, avec signature individuelle.

20 août 1947. Boucherie-charcuterie.

J. Henry, à Prilly. Le chef de la maison est Alfred-Jean-Jaques Henry, allié Jungo, de Vuillens (Vaud), à Prilly. Boucherie-charcuterie.

21 août 1947. Laine, soie.

Jean Debétaz, à Lausanne, fabrication et commerce en gros de laines et soies (FOSC. du 19 novembre 1935). La raison est radiée par suite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la société anonyme «Jean Debétaz S.A.», à Lausanne. (FOSC. du 1^{er} septembre 1947, page 2528.)

21 août 1947. Machines.

FAG, Société Anonyme, à Lausanne, commerce de machines (FOSC. du 16 janvier 1947, page 159). Walter Oetliker, de Zofingue, à Lausanne, est nommé fondé de pouvoir; il signe collectivement à deux avec les fondés de pouvoir déjà inscrits.

22 août 1947.

Maison de Stella, à Lausanne, foyer de la Société des Vieux-Stelliens et de la section vaudoise de Stella, société coopérative (FOSC. du 7 mars 1945, page 549). Suivant procès-verbal authentique du 8 juillet 1947, la société a adapté ses statuts au droit nouveau. Le capital social est divisé en parts de 100 fr. nominatives. Les publications sont faites dans la «Feuille des Avis officiels du canton de Vaud» et, pour autant que la loi l'exige, dans la Feuille officielle suisse du commerce. La direction se compose de 3 à 5 membres.

22 août 1947. Couleurs et vernis.

René Deppierraz, à Lausanne, vente et représentation de couleurs et vernis, en faillite (FOSC. du 10 mai 1947, page 1270). La faillite étant clôturée, cette raison est radiée d'office.

22 août 1947. Appareils de cuisson et de chauffage.

Moser-Steck, à Lausanne, entreprise d'appareillage, ferblanterie, couverture, installations sanitaires et de chauffages centraux, fabrication et commerce de gaines isolantes à accumulation de chaleur (air chaud) pour distribution d'eau chaude (FOSC. du 16 novembre 1938). La raison et le genre de commerce sont modifiés comme suit **Etablisement «Isolux» Moser-Steck**. Fabrication et commerce d'appareils de cuisson et de chauffage et appareillage. Nouvelle adresse: route Aloys-Fauquex 1 A.

22 août 1947. Confiserie.

Ernest Schmid, à Lausanne, pâtisserie, confiserie tea-room (FOSC. du 20 septembre 1933). La raison est radiée ensuite de remise de commerce.

22 août 1947. Produits pharmaceutiques, etc.

NOVOPHARMA S.A., précédemment à Genève, société anonyme (FOSC. du 11 janvier 1946, page 103). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 30 juillet 1947, la société a décidé de transférer son siège social à Lausanne. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour objet la fabrication et le commerce de produits pharmaceutiques, biologiques, chimiques et aromatiques. Les statuts primitifs portent la date du 30 mars 1938; ils ont été modifiés le 14 décembre 1938 et le 16 juin 1939. Le capital social, entièrement libéré, est de 100 000 fr., divisé en 200 actions au porteur de 500 fr. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par avis inséré dans l'organe précité. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres. L'unique administrateur est Charles Guye, de La Côte-aux-Fées, à Lausanne. Il engage la société par sa signature individuelle. Bureau: avenue de Montchoisi 47 (chez l'administrateur).

22 août 1947. Confiserie, pâtisserie, tea-room.

P. Schmid, à Lausanne. Le chef de la maison est Pierre Schmid, allié Löb, de Niederneunforn (Thurgovie), à Lausanne. Confiserie, pâtisserie, tea-room. Avenue Juste-Olivier 11.

23 août 1947. Immeubles.

Mi-Agrado B.S.A., à Lausanne, immeubles (FOSC. du 16 novembre 1939). Suivant procès-verbal authentique du 27 juin 1947, la société a voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

23 août 1947. Automobiles.

Saval, à Lausanne, commerce d'automobiles, etc., société anonyme (FOSC. du 5 mars 1946, page 688). Suivant procès-verbal authentique du 1^{er} août 1947, la société a voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

23 août 1947. Représentations commerciales, etc.

Symon de Blonay, à Lausanne. Le chef de la maison est Symon-Gustave Louis de Blonay, de Blonay et Vevey, à Paris. Procuration individuelle est conférée à Colin Martin, de Froideville (Vaud), à Lausanne. Toutes représentations commerciales et industrielles et mise en valeur de toutes licences et brevets d'invention. Place St-François 9 (chez M^e Colin Martin, avocat).

23 août 1947. Marchandises diverses.

Trade Office S. à r.l., à Lausanne, représentation, achat et vente de tous produits et marchandises (FOSC. du 12 mai 1947, page 1294). Les pouvoirs de l'associé-gérant Albert Durand sont éteints et sa signature est radiée. Henri Rummel reste seul associé gérant avec signature individuelle. Bureaux transférés: avenue Béthusy 23 (chez H. Rummel).

23 août 1947.

Chaussures Saint Pierre Lausanne S. à r.l., à Lausanne, commerce de chaussures (FOSC. du 13 avril 1942). Dominique Föllmi ne fait plus partie de la société; sa part sociale de 8000 fr. a été cédée à la société anonyme «Löw Schuhverkauf A.G.», à Oberaach (Argovie), qui devient associée. Suivant procès-verbal authentique du 15 août 1947, l'assemblée des associés a ratifié cette cession et a décidé de modifier la raison sociale en **Chaussures Löw et Prothos S. à r.l. Lausanne (Schuhhaus Löw & Prothos G.m.b.H. Lausanne)**. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Dominique Föllmi est toujours gérant avec signature individuelle.

25 août 1947.

Société foncière l'Elysette A.S.A., à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 28 juillet 1947, page 2183). Les administrateurs Charles Kammer et Jean Albertinetti ont donné leur démission; leurs signatures sont radiées. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur Julien Frey jusqu'ici président (déjà inscrit).

25 août 1947. Gravières.

E. Freymond, à Lausanne, exploitation de gravières (FOSC. du 23 février 1942). La raison est radiée pour cause de remise de commerce.

25 août 1947. Frigorifiques, etc.

F. Aregger, à Lausanne. Le chef de la maison est Franz Aregger, allié Katschak, de Romoos (Lucerne), à Lausanne. Acquisition, fabrication, vente de biens mobiliers tels que frigorifiques et appareils divers pour industries, hôtels, boucheries, laiteries, cafés, etc. Avenue Marc Dufour 46.

Bureau de Nyon

20 août 1947.

Société anonyme immobilière du Domaine impérial de Prangins, à Glan d (FOSC. du 22 janvier 1940, page 142). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée du 19 août 1947, la société a révisé ses statuts et les a adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. La raison sociale est désormais **Société du domaine impérial de Prangins S.A.** La société a pour but: 1^o l'acquisition du domaine impérial de Prangins, dit «Villa Prangins»; 2^o éventuellement le morcellement et la revente d'une partie des terrains, ainsi que l'acquisition de tous terrains contigus ou sis dans le voisinage; 3^o l'achat, la vente, la location et l'exploitation de tous immeubles en Suisse ou à l'étranger. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. Les publications seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce.

25 août 1947. Boucherie chevaline.

A. Cordey, à Nyon. Le chef de la maison est Alfred Cordey, de Savigny, à Nyon. Boucherie chevaline. Magasin: rue du Collège 11.

Bureau d'Orbe

22 août 1947. Galvanoplastie, etc.

Raymond Crétenoud, à Baulmes. Le chef de la maison est Raymond Crétenoud, fils d'Arnold, de Renens (Vaud), à Ste-Croix. La maison reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «Crétenoud et Gonthier», à Ste-Croix, Galvanoplastie. Fabrication d'articles de mécanique en série.

25 août 1947. Transports.

Société par actions Danzas & Cie, succursale de Vallorbe (FOSC. du 8 mai 1946, N° 106, page 1376), avec siège principal à Bâle. A été promu vice-directeur Willy Gerber, jusqu'ici fondé de pouvoir. A été nommé fondé de pouvoir Hans Degen, de Oberwil (Bâle-Campagne) et Bâle, à Vallorbe. Ils signent collectivement à deux au nom de la succursale de Vallorbe.

Bureau de Payerne

19 août 1947. Librairie.

Werder Walter, à Payerne. Le chef de la maison est Walter Werder, de Schinznach-Bad (Argovie), à Payerne. Librairie. Rue du Jura 17.

19 août 1947. Denrées coloniales, épicerie, etc.

Henriette Cuérel, à Payerne, denrées coloniales, épicerie, etc. (FOSC. du 5 décembre 1941, page 2479). Cette raison est radiée par suite de cessation de commerce.

20 août 1947.

Syndicat des Charcutiers de Payerne, à Payerne, société coopérative (FOSC. du 13 mai 1931, page 1017). Dans son assemblée générale du 23 juillet 1947, la société a modifié ses statuts pour les mettre en harmonie avec les nouvelles dispositions légales. Les publications se font dans la «Feuille des Avis officiels du canton de Vaud» et, pour autant que la loi l'exige, dans la Feuille officielle suisse du commerce. Lucien Mülliquet, de Pully, est président, et Georges Zulauf, secrétaire/caissier (inscrit comme président). La signature de Benjamin Jomini-Givel (secrétaire/caissier), décédé, est radiée. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire/caissier.

23 août 1947. Epicerie, charcuterie, etc.

Ernest Otz, à Payerne, épicerie, charcuterie, beurre et fromage (FOSC. du 8 janvier 1941, page 53). Cette raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau de Rolle

20 août 1947. Jus de raisins, etc.

Grapiillon S.A., à Mont-sur-Rolle (FOSC. du 9 avril 1947, N° 83, page 1085). Les signatures collectives de Charles Vahle et Gérard Zbinden sont radiées. Dans sa séance du 15 août 1947, le conseil d'administration a désigné en qualité de directeur Daniel Briod, de Forel sur Lucens et Lucens (Vaud), à Buchillon.

et de fondés de pouvoir Louis Fehr, de et à Zurich, et Bertha König, de Iffwil (Berne), à Rolle. Le directeur signe individuellement. Les fondés de pouvoir signent collectivement à deux.

Bureau de Vevey

19 août 1947. Hôtel.

Alexandre Hofer, à Territet-Les Planches. Le chef de la maison est Alexandre Hofer, fils d'Alexandre, de Ballmoos (Berne), à Territet-Les Planches, séparé de biens de Blanche, née Guiguer. Exploitation de l'Hôtel-Café du Lac. Rue de Chillon 6.

Wallis — Valais — Valièse Bureau de St-Maurice

19 août 1947.

Compagnie des Forces Motrices d'Orsières, à Orsières, société anonyme (FOSC. du 29 janvier 1947, page 286). Joseph Brändle, de Bütschwil (St-Gall), à Bâle, a été nommé fondé de pouvoir. Il signe collectivement avec une autre personne autorisée à signer. La société est engagée par les signatures collectives à deux de Max Stähelin, président; Max Isler, vice-président; Robert Käppeli et Pierre Dutoit, administrateurs, et Joseph Brändle, fondé de pouvoir.

19 août 1947.

Cercle conservateur de Fully, à Fully. Sous ce nom, il a été constitué une association ayant pour but de défendre et promouvoir les idées du parti conservateur sur le territoire de la commune de Fully, dans le cadre du programme du parti conservateur valaisan et du parti conservateur populaire suisse. Pour atteindre son but, l'association aura en particulier la faculté d'édifier à Fully une maison du parti, comprenant spécialement une salle de spectacle et de réunion, un débit de boissons et tous autres locaux nécessaires ou utiles à l'exercice de l'activité du parti et des sociétés s'y rattachant. Les statuts portent la date du 21 mars 1947. Les ressources de l'association sont: a) la finance d'entrée; b) les cotisations; c) les dons et les souscriptions; d) le produit des manifestations qu'elle organise et des établissements qu'elle exploite. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité quant aux engagements de l'association, lesquels sont uniquement garantis par les biens sociaux. Les organes de l'association sont: a) l'assemblée générale; b) le comité; c) les contrôleurs. Le comité se compose de 5 à 9 membres. L'association est engagée par la signature collective du président et du secrétaire/caissier. Le président est Adrien Bender et le secrétaire/caissier, Henri Dorsaz de Symphorien, les deux de et à Fully.

19 août 1947.

Laiterie modèle coopérative, à Martigny-Ville (FOSC. du 19 avril 1939, page 812), société coopérative. En assemblée générale du 1^{er} mars 1947, la société a adapté ses statuts au nouveau droit. La raison sociale est: Laiterie modèle de Martigny-Ville. La société a pour but de favoriser l'intérêt de ses membres et de leur procurer un rendement avantageux du lait. Les associés sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société qui ne sont garantis que par l'avoir social. Les publications sont faites dans le « Bulletin officiel du Valais » et, dans les cas prescrits par la loi, dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de 5 à 7 membres. Le président est Edouard Franc, de et à Martigny-Ville; vice-président: Léonce Délez, de et à Martigny-Ville (inscrit comme membre); secrétaire: René Girard, de et à Martigny-Ville. Angelin Machoud, secrétaire, décédé, et Marc Vouilloz, président, ne font plus partie de l'administration; leurs signatures sont radiées. La société est engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président avec le secrétaire.

Bureau de Sion

20 août 1947.

Office Valaisan de Cautionnement mutuel pour Artisans et Commerçants, à Sion, société coopérative (FOSC. du 10 septembre 1940, N° 212, page 1640). Ont été nommés comme membres du comité: président: Albert Deslarzes, de et à Sion; vice-président: Arnold Nussbaum, de et à Viège. La société est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et du gérant. Les signatures de Hyacinthe Amacker et Franz Imhof sont radiées.

20 août 1947. Combustibles, épicerie, etc.

Emile Schmidt-Zoni, à Sion, comestibles, épicerie, salaisons (FOSC. du 30 septembre 1931, N° 227, page 2099). Cette maison est radiée par suite de remise de commerce.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

4 août 1947.

Syndicat d'élevage chevalin, Jura Neuchâtelais, à La Sagne, société coopérative (FOSC. du 8 juin 1936, N° 131). Dans son assemblée du 17 février 1945, la société a révisé ses statuts et les a adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. Le but de la société est de travailler, dans le Jura neuchâtelais, au développement de la production et de l'élevage du cheval de trait léger, type des Franches-Montagnes amélioré. Les engagements de la société ne sont garantis que par l'avoir social. Les publications de la société sont faites dans le journal « Campagnes et Coteaux », à Colombier, et dans la Feuille officielle suisse du commerce lorsque la loi le prescrit. La société est administrée par un conseil d'administration de 7 à 11 membres. La société est engagée par la signature collective de deux membres du conseil d'administration. Alfred Matthey ne fait plus partie du conseil; sa signature est radiée. Le conseil d'administration est composé de: Louis Matile, président, de et à La Sagne; Julien Girard, secrétaire, de Landeron-Combes, à La Chaux-de-Fonds; William Botteron, caissier, jusqu'ici secrétaire, de Nods, à La Sagne; Charles Rohrbach, de Rüschegg, à La Chaux-de-Fonds; Georges Simon-Vermot, de et au Cerneux-Péquignot; Alfred Lüscher, de Muhen (Argovie), à La Ferrière; Edouard Barben, de Spiez (Berne), à La Chaux-de-Fonds; Jean Barben, de Spiez (Berne), à La Chaux-de-Fonds; Walter Schäfer, de Thoun, au Locle; Willy Nicolet, de La Sagne, au Locle, et Robert Tissot, de et à La Sagne. Bureau: chez William Botteron, La Corbatière 165, La Sagne.

18 août 1947. Tissus.

Silka S.A., à La Chaux-de-Fonds, commerce de tissus de soie et autres (FOSC. du 15 mars 1938, N° 62). La société ayant omis d'adapter ses statuts au droit nouveau est déclarée dissoute. La raison est modifiée en Silka S.A. en liquidation. Est désignée comme liquidateur Marcelle Cartier, administratrice inscrite.

19 août 1947.

Pharmacie Alcide Bourquin, Société Anonyme, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 31 mars 1942, N° 74). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 14 juin 1947, la société a décidé

sa dissolution. La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison « Pharmacie Bourquin », inscrite ce jour.

19 août 1947.

Pharmacie Bourquin, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la maison est Simone Bourquin, des Verrières, à La Chaux-de-Fonds. La maison a repris l'actif et le passif de la maison « Pharmacie Alcide Bourquin, Société Anonyme », à La Chaux-de-Fonds, radiée ce jour. Exploitation de la Pharmacie Bourquin. Rue Léopold-Robert 39.

Bureau du Locle

12 août 1947. Textiles en tous genres, etc.

Adrien-Charles Pellaton, à La Brévine. Le chef de la maison est Adrien-Charles Pellaton, de Travers et La Chaux-du-Milieu, à La Brévine. Commerce de textiles en tous genres, encaustique et graisses industrielles. Bureau: La Brévine N° 176.

13 août 1947. Blanchisserie.

Henri Uebelhart, aux Calames 17, commune du Locle. Le chef de la maison est Henri-Joseph Uebelhart, de Bâle, aux Calames 17, commune du Locle. Blanchisserie moderne.

16 août 1947.

Société du Chalet du Jorat, au Jorat, commune de Brot-Plamboz, société anonyme (FOSC. du 9 novembre 1945, N° 263, page 2764). Dans son assemblée générale extraordinaire du 28 juin 1947, les actionnaires ont décidé la dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Gent — Genève — Ginevra

18 août 1947. Fourrures.

R. Gay, à Genève, commerce de fourrures en gros (FOSC. du 11 février 1944, page 352). Genre d'affaires actuel: Commerce de fourrures en gros et détail.

18 août 1947. Bijouterie-joaillerie.

Henri Kunz, à Genève, fabrication et commerce de bijouterie-joaillerie (FOSC. du 24 février 1941, page 380). La procuration individuelle conférée à Alfred Kunz est éteinte.

18 août 1947. Bétail.

F. Gallea, à Onex, commerce de bétail (FOSC. du 20 avril 1944, page 896). Par jugement du 22 juillet 1947, le Tribunal de première instance de Genève, a déclaré le titulaire en état de faillite.

18 août 1947. Combustibles, etc.

R. Dumont, à Genève, commerce de combustibles en tous genres et entreprise de chauffages centraux (FOSC. du 17 juin 1946, page 1818). Par jugement du 12 juin 1947, le Tribunal de première instance de Genève a déclaré le titulaire en état de faillite.

18 août 1947.

Société Immobilière Les Saules, à Genève, société anonyme (FOSC. du 30 mars 1946, page 982). Paul Cornaz, de Faoug (Vaud), à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature individuelle. Les pouvoirs de Louis Rosselet, démissionnaire, sont éteints. Nouvelle adresse: Rue du Devin-du-Village 29 (chez Paul Cornaz).

18 août 1947.

Société Immobilière La Rivière E, à Genève, société anonyme (FOSC. du 26 septembre 1946, page 2821). Georges Vuataz, de et à Genève, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. Les pouvoirs de Franz-David Widmer, démissionnaire, sont éteints. Nouvelle adresse: rue du Rhône 29 (régie Edouard Chamay et Charles Jornot S.A.).

18 août 1947.

Représentations Industrielles S.A., à Genève (FOSC. du 18 juillet 1946, page 2173). Dans son assemblée générale du 9 août 1947, dont procès-verbal authentique a été dressé, la société a modifié sa raison sociale en Société Anonyme de Représentations Industrielles S.A.R.I. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le conseil d'administration est composé de Jean Lenoir (inscrit), nommé président, et Eric de Stoutz, secrétaire, de et à Genève. Ils engagent la société par leur signature individuelle.

18 août 1947. Société immobilière.

Société Anonyme des Deux Parcs N° 29, à Genève, société immobilière (FOSC. du 22 décembre 1938, page 2740). Emile Schmid, de Buch, (Schaffhoue) et Affeltrangen (Thurgovie) et de Zurich, à Zurich, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. Les pouvoirs de John Metzger et Henri Wakker, démissionnaires, sont éteints.

18 août 1947. Laines, articles de bonneterie.

Détailaine S.A., à Genève, laines et articles de bonneterie, etc. (FOSC. du 12 mai 1947, page 1294). Le capital social de 50 000 fr. est actuellement entièrement libéré.

18 août 1947.

Société des Immeubles de la Rue des Rois, à Genève, société anonyme (FOSC. du 12 février 1947, page 424). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 20 juin 1947, la société a adopté de nouveaux statuts mis en harmonie avec les dispositions actuelles du Code des obligations. La société a pour but: l'achat, la vente, la possession et l'exploitation d'immeubles et notamment l'exploitation de plusieurs immeubles situés à la rue des Rois ou à proximité. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres.

18 août 1947.

Société de l'Immeuble Chemin Vert N° 11, à Genève, société anonyme (FOSC. du 22 février 1946, page 581). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 19 juin 1947, la société a adopté de nouveaux statuts mis en harmonie avec les dispositions actuelles du Code des obligations. La société a pour but: l'achat, la vente, la possession, l'exploitation et la construction d'immeubles et notamment l'exploitation d'un immeuble qu'elle possède, rue du Trente-et-Un-Décembre 27, anciennement chemin Vert 11. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Le capital social de 80 000 fr. est entièrement libéré.

18 août 1947.

Société Immobilière du Boulevard du Pont d'Arve N° 19, à Genève, société anonyme (FOSC. du 26 mai 1937, page 1221). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 19 juin 1947, la société a transformé les 50 actions de 1000 fr. chacune, nominatives, formant son capital social, en actions au porteur; adopté de nouveaux statuts mis en harmonie avec les dispositions actuelles du Code des obligations. La société a pour but: l'achat, la vente, la possession, l'exploitation d'immeubles. Il est rappelé qu'à sa constitution la société

a acquis pour le prix de 200 000 fr. un immeuble situé à Genève, section Plainpalais, lieu dit boulevard du Pont-d'Arve 19 et rue des Voisins 19, immeuble qu'elle possède actuellement. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Adresse: boulevard du Théâtre 9 (régie Chamay et Thévenoz).

18 août 1947.

Société anonyme des immeubles de la Rue de la Synagogue, à Genève (FOSC. du 6 octobre 1943, page 2240). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 20 juin 1947, la société a adopté de nouveaux statuts mis en harmonie avec les dispositions actuelles du Code des obligations. La société a pour but: l'achat, la vente, la possession et l'exploitation d'immeubles et notamment l'exploitation d'un immeuble qu'elle possède rue de la Synagogue 35—37. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Le capital social de 76 000 fr. est entièrement libéré.

18 août 1947.

Société immobilière Valmalou, à Vandœuvres, société anonyme (FOSC. du 22 août 1946, page 2492). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 30 juin 1947, la société a voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette société est radiée.

19 août 1947. Matières premières, etc.

« Import-Export Orienspress » **H. Burkert**, à Genève. Le chef de la maison est Hugo-Max Burkert, de et à Genève. Importation, exportation, représentation et commerce de matières premières, d'articles et de produits de diverses natures, spécialement avec l'Orient; agent exclusif pour la Suisse de la maison « Import-Export (Orienspress) », au Caire (Egypte). Rue Lévrier 15.

19 août 1947. Echanges industriels et commerciaux.

PERCO, Société Anonyme, à Genève, échanges industriels et commerciaux entre la Suisse et tous pays, etc. (FOSC. du 15 juin 1946, page 1801). Pierre Jeandin, de Thônex, à Genève, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. Roberto de Milieu, de nationalité espagnole, à Genève, a été nommé fondé de pouvoir avec signature individuelle. L'administrateur Frédéric Lutz est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints.

19 août 1947.

Société de Recherches techniques et d'Exploitations Industrielles, à Genève, société anonyme (FOSC. du 16 février 1946, page 514). Henri Zullig, membre et président du conseil d'administration est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. Fernand Trembley (inscrit jusqu'ici comme secrétaire), reste unique administrateur et continue à engager la société par sa signature individuelle. Nouvelle adresse: rue de Hollande 14 (bureau de Fernand Trembley).

19 août 1947. Valeurs.

Société Anonyme Centaure, à Genève, administration et gérance de toutes valeurs (FOSC. du 23 novembre 1944, page 2587). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 25 juillet 1947, la société a décidé sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale **Société Anonyme Centaure, en liquidation**, par Jean-Marc Duchosal, administrateur, nommé liquidateur et qui signera dorénavant individuellement. Les fonctions des administrateurs Edouard Le Roux, président et de Charles Torti-Girardet, vice-président, ayant pris fin, leurs pouvoirs sont en conséquence éteints. Adresse de la société en liquidation: rue Petitot 10 (bureau de Jean-Marc Duchosal).

19 août 1947.

Sapief Société anonyme de participations Industrielles et financières, à Genève (FOSC. du 10 septembre 1946, page 2660). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 24 juin 1947, la société a révisé ses statuts et les a adaptés aux dispositions actuelles du Code fédéral des obligations. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce.

20 août 1947. Matières plastiques brutes, etc.

J. Mosicki « POLYMER », à Genève. Le chef de la maison est Joseph-Victor Mosicki, de Chandon (Fribourg), à Genève. Importation, exportation, commerce et représentation de matières plastiques brutes, semifinies et finies, et de nouveautés techniques. Place du Lac 1.

20 août 1947. Textiles.

Lina Beccarelli, à Genève, exploitation d'un bureau pour l'importation, l'exportation, le commerce et la représentation de textiles, etc. (FOSC. du 18 juillet 1947, page 2028). La procuration individuelle conférée à René Orgelet est éteinte. Nouveau bureau: rue de la Fontaine 39.

20 août 1947. Photographies en couleurs.

Hanna Dobler, à Genève, représentation de photographies en couleurs (FOSC. du 9 juin 1947, page 1558). La titulaire Hanna Frank a divorcé d'avec Kurt-Anton Dobler.

20 août 1947. Boulangerie-pâtisserie.

Lamoureux et Alpstätter, à Genève. Sous cette raison sociale, Jean Lamoureux, de nationalité française, à Genève, et Adolphe Alpstätter, de Dürrenäsch (Argovie), à Genève, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} avril 1947. Exploitation d'une boulangerie-pâtisserie. Rue Montchoisy 32.

20 août 1947.

Majestic Films S.A., à Genève, l'achat, la vente, la location, l'exploitation et la représentation de tous films cinématographiques, etc. (FOSC. du 19 août 1947, page 2396). Anatole Châtelain, président (inscrit), est nommé en outre administrateur-délégué; il continue en cette nouvelle qualité à signer collectivement à deux.

20 août 1947. Fonderie de métaux.

Simlor S.A., à Carouge, exploitation d'une fonderie de métaux, etc. (FOSC. du 10 janvier 1945, page 70). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Robert Hurlimann, président et délégué (inscrit), et Edouard Bourquin, secrétaire, de Vernier, à Châtelaine (Vernier). En outre, Emile Matter (inscrit jusqu'ici comme fondé de pouvoir), a été nommé directeur commercial. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur-délégué ou du directeur commercial ou par la signature collective de l'administrateur Edouard Bourquin susdésigné et du fondé de pouvoir Marcel E.-A. Jenni (inscrit). Les pouvoirs conférés à Emile Matter susdésigné sont modifiés en conséquence et ceux conférés à l'administrateur Edmond Brandt, décédé, sont éteints.

20 août 1947.

Société Immobilière Rue de Lausanne Nouvelle D, à Genève, société anonyme (FOSC. du 1937, page 1309). Lucien Thévenoz, de Laconnex, au Grand-Lancy (Lancy), a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administrateur Robert Vernet est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: boulevard du Théâtre 9 (régie Chamay et Thévenoz).

20 août 1947.

Société anonyme de l'immeuble de la Place de Montbrillant, à Genève (FOSC. du 1^{er} août 1940, page 1392). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 19 juin 1947, la dite société a décidé: 1^o de transformer les 200 actions de 250 fr. chacune, nominatives, en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur; 2^o d'adopter de nouveaux statuts conformes à la nouvelle législation. La société a pour but l'achat, la vente et la location d'immeubles dans le canton de Genève, et notamment l'exploitation de l'immeuble qu'elle a acquis à sa constitution en la commune de Genève, section Cité, place Montbrillant 19. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement libéré. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres.

20 août 1947.

Société Financière de Crédit Mobilier & Immobilier, à Genève, société anonyme (FOSC. du 9 mai 1946, page 1395). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 12 juillet 1947, ladite société a décidé sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale: **Société Financière de Crédit Mobilier & Immobilier en liquidation**, par les administrateurs actuels de la société, savoir: Edmond Chapuis, président, Charles Perret, secrétaire, et Fritz Tschopp (tous trois inscrits), nommés liquidateurs, lesquels continuent à engager la société par leur signature collective à deux. Adresse de la société en liquidation: rue du Rhône 8 (bureaux de l'Union de Banques Suisses).

20 août 1947. Valeurs mobilières.

Selmar S.A., à Genève, achat, vente et gestion de valeurs mobilières (FOSC. du 10 mars 1941, page 483). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 12 juillet 1947, ladite société a décidé sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale: **Selmar S.A. en liquidation**, par Maurice Gouy, de et à Genève, nommé liquidateur, avec signature sociale individuelle. Les pouvoirs des administrateurs Alfred Roemer, Edmond Chapuis et Georges Binggeli sont éteints. Adresse de la société en liquidation: rue de Rive 8 (bureaux de Maurice Gouy.)

20 août 1947. Tous biens.

SODECAP S.A., à Genève, acquisition, vente, gestion et administration de tous biens (FOSC. du 13 décembre 1946, page 3625). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 10 juillet 1947, la dite société a décidé sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale: **SODECAP S.A. en liquidation**, par les administrateurs actuels de la société, savoir: Charles Perret, président, Georges Binggeli, secrétaire, et Fritz Tschopp (tous trois inscrits), nommés liquidateurs, lesquels continuent à engager la société par leur signature collective à deux. Adresse de la société en liquidation: rue du Rhône 8 (bureaux de l'Union de Banques Suisses).

20 août 1947.

Société Immobilière l'Avocette, à Genève, société anonyme (FOSC. du 27 novembre 1943, page 2644). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 30 juin 1947, la société a voté sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

20 août 1947.

Sapief Société anonyme de participations Industrielles et financières, à Genève (FOSC. du 10 septembre 1946, page 2660). Procuration individuelle est conférée au D^r Ernest Leitner, de nationalité hongroise, à Budapest.

21 août 1947. Chocolaterie-confiserie.

Th. Vonlanthen, à Genève, remise de commerces et exploitation de jeux automatiques (FOSC. du 7 octobre 1944, page 2235). La maison a cessé l'exploitation de son bureau de remise de commerces et son exploitation de jeux automatiques, rue Saint-Ours 5. Elle exploite actuellement une chocolaterie-confiserie, rue Barthélemy-Menn 2.

21 août 1947. Participations.

S.A. Préflor, à Genève, participation à toutes entreprises, etc. (FOSC. du 30 avril 1937, page 1016). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 25 juin 1947, la société a décidé d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Le capital social de 500 000 fr. est entièrement libéré. L'administrateur Charles Pernsch est décédé; ses pouvoirs sont éteints.

21 août 1947.

Société Immobilière « Le Bossillon », à Bossy, commune de Collex-Bossy, société anonyme (FOSC. du 13 novembre 1934, page 3128). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 13 juin 1947, ladite société a voté sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Aufhebung der Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für das Schreiner- und Glasergerwerbe Appenzell-Vorderland

(Art. 18 des Bundesbeschlusses über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen vom 23. Juni 1943/30. August 1946)

Der Regierungsrat des Kantons Appenzell A.-Rh. hat am 19. August 1947 die Aufhebung des Regierungsratsbeschlusses vom 3./30. September 1946 betreffend die Allgemeinverbindlicherklärung eines Gesamtarbeitsvertrages für das Schreiner- und Glasergerwerbe Appenzell A.-Rh.-Vorderland beschlossen. (AA. 238)

Der Ratsehrbar.

Société du Musée de Neuveville

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 C.O.

Troisième publication

Les actionnaires de la Société anonyme du Musée de Neuveville, dans leur assemblée générale extraordinaire du 10 juillet 1947, ont décidé de dissoudre et de liquider cette société. Les créanciers sont sommés de faire connaître leurs réclamations jusqu'au 30 octobre 1947 au liquidateur soussigné.

La Neuveville, le 6 septembre 1947. (AA. 237¹)

Société anonyme du Musée de Neuveville en liquidation, le liquidateur: Emile Wyss, notaire.

Schweizerische Hagel-Versicherungs-Gesellschaft in Zürich

Aktiven

Bilanz auf 31. Dezember 1946

Passiven

	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Wertschriften:			Gesellschaftskapital:		
Obligationen und Pfandbriefe	17 198 020	—	Gesetzlicher Reservefonds	12 662 418	55
Schuldbuchforderungen	222 500	—	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Hypothekarische Anlagen	75 000	—	Rückversicherungsreserve	2 675 141	—
Grundstücke	180 000	—	Kauttionen	27 340	40
Wechsel, Guthaben bei Banken, Postscheck, Kassa	151 725	19	Pensions- und Fürsorgeeinrichtungen für das Personal	100 000	—
			Gewinn	2 362 345	24
(VG. 50)	17 827 245	19		17 827 245	19

Zürich, den 11. Januar 1947.

Schweizerische Hagel-Versicherungs-Gesellschaft
Der Direktor: Föh.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Der schweizerische Aussenhandel im August 1947

Die Umsätze des auswärtigen Handels haben in der Berichtszeit gegenüber dem verflossenen Juli in Ein- und Ausfuhr beäusselt abgenommen, wobei die Rückgangstendenz bei Export stärker ist als beim Import. Zu dieser Senkung sei bemerkt, dass unser Aussenhandel auch in den letzten Vorkriegsjahren vom Juli auf den August für gewöhnlich zurückzugehen pflegte. Die Einfuhr erreicht im August 360,9 Mill. Fr. und hat sich damit gegen den Vormonat um 51,7 Mill. verringert, bei einem gewichtsmässigen Ausfall von 6,2%. Die Ausfuhr beläuft sich auf 218,7 Mill. Fr., das sind 57,1 Mill. weniger als im vorangegangenen Monat. Gegenüber dem Vorjahresaugust verzeichnen unsere Auslandsbezüge eine Vergrößerung um annähernd 40%, die Ausfuhr bewegt sich dagegen nur geringfügig über dem Niveau des vorjährigen Vergleichsmonats und hat sich dem Mengenvolumen nach um ein Fünftel vermindert.

Entwicklung der Handelsbilanz

Zeitraum	Einfuhr		Ausfuhr		Bilanz	Aktivität
	Wagen zu 10 t	Werte in Mill. Fr.	Wagen zu 10 t	Werte in Mill. Fr.		
1938 Monatsdurchschnitt	61 493	133,9	5 092	109,7	— 24,2	81,9
1945 Monatsdurchschnitt	12 171	102,1	1 468	122,8	+ 20,7	120,3
1946 Monatsdurchschnitt	45 337	285,2	4 137	223,0	— 62,2	78,2
1946 August	47 597	285,0	4 402	217,3	— 47,7	82,0
1947 Juli	69 611	412,6	4 280	275,8	— 136,8	66,8
1947 August	65 310	360,9	3 544	218,7	— 142,2	60,6
1946 Januar/August	345 039	2165,7	31 378	1637,2	— 528,5	75,6
1947 Januar/August	464 010	2997,2	29 451	2087,7	— 909,5	69,7

Im Vergleich zum vorangegangenen Juli ergibt sich eine Erhöhung unseres Einfuhrüberschusses um 5,4 auf 142,2 Mill. Fr. Damit übersteigt der derzeitige Passivsaldo den Fehlbetrag des vorjährigen August fast um das Dreifache.

Vergleicht man die Umsatzergebnisse der ersten acht Monate des laufenden Jahres mit denjenigen von 1946, so registriert der Import mit einem Wertbetrag von 2997,2 Mill. Fr. eine Ausweitung um 831,5 Mill. Hierbei liegt die monatliche Einfuhrmenge des diesjährigen Zeitraums Januar/August im Mittel um ungefähr ein Drittel über dem entsprechenden Betreffs der vorjährigen Parallelzeit. Die Ausfuhr in Höhe von 2087,7 Mill. Fr. bucht im gleichen Zeitraum bei leicht rückläufiger Mengenbewegung einen Wertzuwachs um rund 30%. Für die Monate Januar bis August resultiert demzufolge ein ungewöhnlich hoher Einfuhrüberschuss von 909,5 Mill. Fr. gegenüber einem solchen von 528,5 Mill. in der entsprechenden Vergleichsperiode des Jahres 1946.

Der Aussenhandelspreisindex der Einfuhr erreicht im August einen Stand von 251,9 (1938 = 100) und weist damit gegenüber dem Vormonat (251) keine wesentliche Veränderung auf. Das nämliche Entwicklungsbild ergibt sich auch innerhalb der drei Hauptwarengruppen, indem der Index für eingeführte Rohstoffe (229,8) und Fabrikate (206,4) eine unbedeutende Erhöhung, derjenige für Lebensmittel (350,6) dagegen eine geringfügige Abschwächung registriert. In dieser Gruppe verzeichnen namentlich Genussmittel (insbesondere Wein und Kaffee) eine rückläufige Tendenz, wogegen Futtermittel im Preise leicht gestiegen sind. Der Gesamtindex der Ausfuhr sank von 262,9 (Juli) auf 260,1 im Berichtsmontat, welche Abnahme in erster Linie auf den Preisrückgang der nach dem Ausland verkauften Fabrikate (274,2 gegen 277,3 im Juli) zurückzuführen ist.

Einfuhr

Im August liegt der von der Handelsstatistik errechnete Aussenhandelsindex (1938 = 100) mit 138 nm 10% unter dem Juliergebnis des laufenden Jahres. Verglichen mit dem Vorjahresaugust ergibt sich dagegen eine Importausweitung um 38%, indem unsere Auslandsbezüge sich damals auf dem Niveau des letzten Vorkriegsjahres hielten.

Im Lebensmittelsektor bewegt sich die Zufuhr von Brotgetreide ungefähr auf dem Stand des Vormonats. Der Hauptlieferant ist wiederum Argentinien. Dabei verausgaben wir heute für eine nm rund ein Drittel kleinere Importmenge ungefähr dreimal soviel wie anno 1938, und verglichen mit dem vorangegangenen Jahr bezahlen wir für argentinischen Weizen zurzeit annähernd den doppelten Preis. Die Bezüge von Mehl aus den Vereinigten Staaten haben sich gegenüber dem Vormonat erneut erhöht. Dagegen ist die Einfuhr von Reis diesmal fast ausgeblieben. Im Berichtsmontat weist Kristallzucker mengen- und wertmässig die umfangreichsten Importposten auf. Der erhöhten Einfuhr frischer Tafeltrauben und den Minderbezügen von Passwein wohnt stark salsonmässiger Charakter inne.

Die Versorgung mit ausländischen Rohstoffen zeigt vom Juli zum August fast durchweg rückläufige Tendenz. Bei den Textilien hat die Zufuhr von Rohbaumwolle und Zellulose für Kunstseide am stärksten abgenommen. Unter den Metallrohstoffen figurieren Rohelisen und Rohstahl sowie Handelseisen für die Bau- und Maschinenindustrie mit den grössten Importrückgängen. Bei den Buntmetallen ist die Einfuhr von Rohkupfer und Rohblei erheblich abgesunken. Dagegen sind Bau- und Nutzholz sowie Faserstoffe für die Papierfabrikation vermehrt ins Land gekommen. Chemische Rohstoffe weisen im ganzen genommen indessen eine wesentliche Importminderung auf, wobei namentlich die Zufuhr von Schwefel erheblich im Rückstand bleibt.

Fabrikate sind im Vergleich zum Vormonat ebenfalls vermindert hereingekommen. Die Abnahme entfällt hier insbesondere auf Erzeugnisse der Metallindustrie (Maschinen, Instrumente und Apparate), während die Einfuhr von Textilien sich verhältnismässig besser gehalten hat. Der Rückgang des Automobilimports (gegen den vorangegangenen Juli: — 927 Stück — 4,8 Mill. Fr.) ist z.T. jahreszeitlich bedingt. Er stellt mit 11,4 Mill. Fr. aber immer noch einen der grössten Einfuhrposten dar und hält sich bedeutend über dem Vorkriegsniveau.

Ausfuhr

Mit einem wertgewogenen Mengenindex von 93 (1938 = 100) weist unsere jetzige Ausfuhr gegenüber dem Vormonat einen Ausfall um rund 25% auf. Der Exportrückgang tritt namentlich bei der Metallindustrie (Uhren, Maschinen) ausgeprägt in Erscheinung. Im Vergleich zur vorjährigen Parallelperiode zeigen die diesmaligen Verkäufe eine Abschwächung um 3%. Es ist dies um so bemerkenswerter, als unsere bisherigen monatlichen Lieferungen sich seit Mai 1945 stets über dem Indexstand des entsprechenden Vorjahreszeitraums hielten.

Die Ausfuhr unserer Textilindustrie zeigt — im gesamten genommen — erneut leicht sinkende Tendenz. Gegenüber dem vorangegangenen Juli sind hierbei Selden- und Kunstseidenstoffe mit dem grössten Wertrückgang ausgewiesen, doch hält sich der Versand dieser Erzeugnisse immer noch wesentlich über dem Stand des Jahres 1938. Dies gilt ebenfalls für die im Vergleich zum Vormonat rückläufigen Verkäufe von Wirk- und Strickwaren. Auch Selden- und Kunstseidenbänder erlitten u. a. einen Rückschlag, sind indessen aber ungefähr im Vorkriegsumfang zum Export gelangt. Nennenswert zugenommen hat in diesem Exportbereich einzig der Absatz von Kunstseiden- und Zellwollgarnen. Merkl gestiegen sind ferner die Lieferungen der Hutgeflechtindustrie. Die Ausfuhr von Schuben registriert — entgegen der in normalen Zeiten salsonüblichen Entwicklung — vom Juli auf den August eine Abnahme.

Der Export unserer Metallindustrie steht gegen den Vormonat im Zeichen sinkender Umsatzstätigkeit. Hierbei ist die umfangreiche Verminderung unseres Auslandsversands von Uhren bis zu einem gewissen Grade (Uhrmacherferien) salsonbewirkt. Auch die Ausfuhr der chemisch-pharmazeutischen Industrie hat die Daten des verflossenen Juli nicht mehr erreicht, wobei die bedeutendsten Minderumsätze auf Chemikalien für gewerblichen Gebrauch entfallen. Indemmässig bewegen sich die Lieferungen der chemisch-pharmazeutischen Branche aber weiterhin über dem Niveau der Vorkriegszeit, so namentlich bei Heilmitteln und Riechstoffen. Unter den Nahrungsmitteln ergeben sich Minderumsätze bei Käse und Schokolade.

Auslandsabsatz der Hauptindustrien

	Ausfuhrwerte		Ausfuhrmengenindex ¹⁾	
	Juli 1947	August 1947	Monatsdurchschnitt 1946	Juli 1947
	in Mill. Fr.			(1938 = 100)
Textilindustrie:				
Baumwollgarne	0,8	0,9	4,7	18,3
Baumwollgewebe	7,8	7,5	17,2	44,2
Stickereien	7,6	7,4	79,5	76,3
Schappe	0,4	0,2	11,9	26,4
Kunstseiden- und Zellwollgarne	2,6	3,3	62,0	57,3
Seiden- und Kunstseidenstoffe	11,3	9,7	265,0	146,1
Seiden- und Kunstseidenbänder	1,5	1,2	130,5	129,1
Rohkammgarne	0,1	0,2	5,6	23,4
Wollgewebe	0,4	0,4	106,9	75,2
Wirk- und Strickwaren	1,8	1,7	245,8	184,4
Hutgeflechtindustrie	0,7	1,5	140,7	39,8
Schuhindustrie	54,7	41,2	47,0	57,1
	in 1000 Paar	in Mill. Fr.		
Metallindustrie:				
Aluminium	5,2	3,3	30,4	61,6
Maschinen	52,5	43,4	97,6	143,9
Uhren	2240,0	1306,8	106,9	143,2
Instrumente und Apparate	15,5	11,7	145,3	237,2
Chemische und pharmazeutische Industrie:				
Heilmittel und Riechstoffe	17,4	16,0	150,2	200,1
Chemikalien für gewerblichen Gebrauch	8,9	7,1	85,9	155,5
Anilinfarben und Indigo	17,7	16,4	111,6	131,6
Nahrungsmittel:				
Käse	2,0	1,2	9,1	25,7
Kondensmilch	0	0,1	6,4	1,2
Schokolade	0,2	0,1	22,1	65,5

¹⁾ Wertgewogener Mengenindex.

Weitere wichtige Waren verzeichnen gegen den Vormonat ebenfalls Exportminderungen, so u. a. insbesondere gedruckte Bücher, Lumpen und Faserstoffe, Röhrenverbindungsstücke, Präzisionswerkzeuge sowie Automobilbestandteile. Der Versand von Kautschukwaren, Lebewäsche und Konfektionswaren hat sich dagegen im Vergleich zu den Juliergebnissen nicht wesentlich verändert, während Kugellager und Traktoren im gleichen Zeitraum nennenswerte Mehrumsätze aufweisen.

Bezugs- und Absatzländer

	Einfuhr		Ausfuhr	
	Juli 1947	August 1947	Juli 1947	August 1947
	in Mill. Fr.	in % der Gesamteinfuhr	in Mill. Fr.	in % der Gesamtausfuhr
Deutschland	12,2	11,6	23,2	3,2
Oesterreich	7,9	6,2	2,1	1,7
Frankreich	45,0	30,7	14,3	8,5
Italien	24,6	25,5	7,3	7,1
Belgien-Luxemburg	36,8	27,0	4,3	7,5
Niederlande	11,3	9,6	3,5	2,7
Grossbritannien	27,8	25,9	5,9	7,2
Portugal	1,1	1,3	0,3	0,4
Schweden	11,9	10,0	1,2	2,8
Polen	6,6	7,4	1,6	2,1
Tschechoslowakei	17,8	31,3 ²⁾	3,6	8,7
Türkei	4,3	2,3	0,4	0,6
Indien	2,2	1,6	1,4	0,4
Kanada	5,8	3,3	1,5	0,9
Vereinigte Staaten	86,6	71,6	7,8	19,8
Brasilien	10,4	8,2	0,7	2,3
Argentinien	30,4	32,0	3,6	8,9

²⁾ Umfasst auch beträchtliche Mengen von ab Lager verzollten Waren.

Die gegenüber dem Vormonat eingetretene Importabnahme war der Menge nach nm-fangreicher beim Ueberseeverkehr als im Europahandel. In bezug auf den Wert haben sich unsere Bezüge aus den beiden vorgenannten Wirtschaftsgebieten indessen in prozentual gleichem Ausmass verringert. Erheblich gesunken ist hierbei vor allem unser Zufuhr aus Frankreich, Belgien-Luxemburg und den Vereinigten Staaten. Der im gleichen Zeitraum resultierende Wertrückgang der Ausfuhr trifft das Ueberseegeschäft verhältnismässig etwas stärker als den Warenversand nach europäischen Ländern. Die bedeutendsten Verluste entfallen auf unsern Export nach den USA. Sodann haben u. a. auch die Lieferungen nach Frankreich und Grossbritannien empfindliche Rückschläge erlitten.

Verglichen mit dem Vorjahresaugust zeigt unser derzeitiger Aussenhandel mit den in beigeer Uebersicht aufgenommenen Ländern fast durchweg eine Vergrößerung. Auf der Einfuhrseite blieben indessen unsere Eindeckungen in Portugal, in der Türkei und Kanada wesentlich hinter den entsprechenden Vorjahresergebnissen zurück. Und bei der Ausfuhr ergeben sich im nämlichen Zeitraum nennenswerte Absatzminderungen im Verkehr mit der belgisch-luxemburgischen Wirtschaftsunion, Schweden und den USA.

Bern, den 10. September 1947.

Eidgenössische Oberzolldirektion.

Arrêté du Conseil fédéral

concernant l'utilisation de la récolte de fruits à pépins de 1947 et l'approvisionnement du pays en fruits à pépins et en dérivés de ces fruits

(Du 20 août 1947)

Le Conseil fédéral suisse, vu les articles 9, 24 et 70 de la loi sur l'alcool du 21 juin 1932, l'article 43, 1^{er} alinéa, de l'arrêté fédéral prorogeant une seconde fois le régime financier de 1939 à 1941 (régime financier de 1946 à 1949) et l'article 2 de l'arrêté fédéral du 6 décembre 1945 restreignant les pouvoirs extraordinaires du Conseil fédéral, en complément de son arrêté du 3 novembre 1944 tendant à assurer l'approvisionnement du pays en produits agricoles pour le temps de guerre et l'après-guerre, arrête:

Article premier. Dispositions générales. La Régie des alcools est autorisée à prendre des mesures pour l'utilisation de la récolte de fruits à pépins de 1947 et l'approvisionnement du pays en fruits à pépins et en dérivés de ces fruits.

Art. 2. Mesures relatives à la diminution de la production d'eau-de-vie. Pour que la récolte de fruits à pépins puisse être utilisée autant que possible sans distillation, la régie est autorisée notamment à encourager:

la transformation des excédents de fruits en produits faciles à conserver; l'approvisionnement des personnes dans la gêne en fruits frais et en dérivés de ces fruits;

les nouveaux modes d'utilisation des fruits et des déchets de ces fruits.

Art. 3. Prix. Seules ont droit aux subsides prévus à l'article 2 les maisons qui prouvent que les producteurs ont obtenu au moins des prix de base de 5 à 6 fr. par 100 kg. pour les poires à cidre saines et bien conditionnées. Il sera tenu équitablement compte des variétés et de la qualité lors de la fixation des prix. La régie peut subordonner l'octroi des subsides à d'autres conditions.

Art. 4. Limitation de la distillation. La distillation des fruits à pépins et des dérivés, déchets et résidus de ces fruits doit être restreinte tant qu'il est possible d'utiliser ces matières d'une autre façon.

La régie peut obliger les distillateurs professionnels et les commettants qui leur sont assimilés à demander une autorisation spéciale pour distiller ou faire distiller les matières indiquées au premier alinéa.

Art. 5. Autres mesures. La régie peut attribuer les excédents de fruits et de leurs dérivés ainsi que les déchets et résidus aux exploitations qui sont à même de les utiliser sans distillation.

La régie peut en outre attribuer à certaines distilleries les excédents de fruits, de cidre et de petit cidre, ainsi que leurs déchets et résidus, qui ne peuvent être utilisés autrement que par distillation.

Art. 6. Utilisation du marc. Au besoin, le Département des finances et des douanes et le Département de l'économie publique peuvent, d'un commun accord, prendre des mesures concernant l'utilisation du marc séché. L'attribution de fourrages concentrés peut être subordonnée à la prise en charge d'une certaine quantité de marc séché.

Art. 7. Contrôle de la qualité dans le commerce indigène. Les maisons s'occupant du commerce et de la transformation des fruits ont l'obligation de soumettre aussi au contrôle de la qualité les fruits de table et à cuire, le cidre doux, le jus de fruits concentré et le marc séché qu'elles vendent dans le pays. La régie peut édicter les prescriptions d'exécution nécessaires.

Art. 8. Utilisation des fruits de table. La régie est autorisée à prendre des mesures pour encourager l'utilisation des fruits de table. Elles ne devront pas entraîner une charge financière pour la Confédération et la Régie des alcools.

Art. 9. Collaboration d'organismes intéressés. Pour exécuter les mesures relatives à l'utilisation de la récolte et à l'approvisionnement en fruits, la régie peut faire appel à la collaboration de la Fruit-Union suisse, des centrales cantonales d'arboriculture et d'autres offices.

Art. 10. Crédits. Les dépenses résultant de l'exécution des mesures prévues aux articles 1 à 5 du présent arrêté sont à la charge de la régie, à laquelle les crédits nécessaires sont accordés.

Art. 11. Contraventions. Les contraventions au présent arrêté et aux prescriptions d'exécution de la régie seront réprimées conformément aux articles 52 à 64 de la loi sur l'alcool du 21 juin 1932.

Celui qui distille ou fait distiller sans l'autorisation prévue à l'article 4 est passible des peines prévues à l'article 52 de la dite loi pour la fabrication illicite de boissons distillées.

Les infractions aux articles 6, 7 et 8 du présent arrêté seront réprimées conformément à l'arrêté du Conseil fédéral du 17 octobre 1944 concernant le droit pénal et la procédure pénale en matière d'économie de guerre; les agents de la Régie des alcools sont compétents pour procéder à la recherche des infractions conformément aux articles 74 et suivants de cet arrêté.

Art. 12. Clause abrogatoire. L'arrêté du Conseil fédéral du 6 septembre 1946 concernant l'utilisation de la récolte de fruits à pépins de 1946 et l'approvisionnement du pays en fruits à pépins et en dérivés de ces fruits est abrogé. Les affaires ayant trait à l'utilisation des récoltes de fruits à pépins précédentes seront liquidées selon les dispositions des arrêtés respectifs.

Art. 13. Entrée en vigueur et exécution. Le présent arrêté entre en vigueur le 29 août 1947.

L'application des articles 6, 7 et 8 est limitée au 31 août 1948.

La Régie des alcools est chargée de l'exécution du présent arrêté; reste réservé l'article 6.

Instructions

de la Régie fédérale des alcools concernant l'utilisation de la récolte de fruits à pépins de 1947 et l'approvisionnement du pays en fruits à pépins et en dérivés de ces fruits

(Du 29 août 1947)

La Régie fédérale des alcools, vu les articles 4, 7 et 9 de l'arrêté du Conseil fédéral du 20 août 1947 concernant l'utilisation de la récolte de fruits à pépins et l'approvisionnement du pays en fruits à pépins et en dérivés de ces fruits édicte les instructions suivantes:

Article premier. Contrôle de la qualité. a) Pommes de table et à cuire. Les maisons s'occupant du commerce ou de la transformation des fruits sont tenues de soumettre les fruits de table ou à cuire au contrôle de la qualité lorsqu'elles en acquièrent, cèdent ou expédient une quantité de 2000 kg. ou plus le même jour.

Les expéditions de 2000 kg. de fruits à pépins et plus à des succursales, à la propre adresse de l'expéditeur ou à des consommateurs réunis à cet effet, ainsi que les importations de pommes et de poires sont aussi soumises au contrôle de la qualité.

En ce qui concerne le contrôle de la qualité, les dispositions y relatives contenues dans les « prescriptions suisses pour le commerce de fruits à pépins » et dans les « prescriptions relatives au triage, au calibrage et à la répartition par

groupe de qualité des variétés de fruits à pépins » de la « Fruit-Union suisse » sont applicables si la régie n'en dispose pas autrement.

Pour les expéditions de 2000 kg. et plus par chemin de fer, les maisons s'occupant du commerce et de la transformation des fruits doivent joindre le rapport sur le contrôle de la qualité établi par le contrôleur de la « Fruit-Union suisse » à la lettre de voiture ou au bulletin de transport pour colis express. Pour toute autre expédition, le rapport est remis en même temps que la marchandise à celui qui est chargé du transport.

Dans les cas spéciaux, les chefs-contrôleurs de la « Fruit-Union suisse » peuvent, d'accord avec la régie, ordonner le contrôle de la qualité pour des quantités inférieures à 2000 kg.

Art. 2. b) Produits de fruits. Dans le commerce de cidre doux, de jus de fruits concentré et de marc séché, le contrôle de la qualité est obligatoire selon les prescriptions de la « Fruit-Union suisse » approuvées par la régie.

Art. 3. c) Application. La « Fruit-Union suisse » est chargée de l'application du contrôle de la qualité. Elle en fixe la procédure d'entente avec la régie. En outre, les chefs-contrôleurs peuvent, dans chaque cas, décider comment le contrôle sera effectué.

La « Fruit-Union suisse » et ses chefs-contrôleurs sont autorisés à organiser des contrôles volants pour surveiller le commerce de fruits de table et à cuire et des produits de fruits mentionnés à l'article 2. Ils procèdent aussi, sur instructions de la régie, à des contrôles spéciaux des entrepôts.

Art. 4. d) Service de renseignements sur les marchés. La « Fruit-Union suisse » et les chefs-contrôleurs organisent un service de renseignements sur les marchés publics. Ils désignent les contrôleurs qui doivent assister de leurs conseils les agents de la police locale des marchés au sujet du contrôle de la qualité et du classement par variétés. Les agents du service de renseignements sur les marchés sont tenus d'indiquer leurs observations dans leurs rapports.

Art. 5. Limitation de la distillation. Les exploitations professionnelles ne peuvent distiller ou faire distiller des matières premières provenant de fruits à pépins qu'avec une autorisation spéciale de la régie. Avant de distiller ou, de faire distiller de telles matières, les intéressés doivent adresser à la régie, par l'intermédiaire de l'office local de surveillance des distilleries, une demande indiquant les sortes et les quantités de matières destinées à la distillation.

La régie prend en charge, aux conditions fixées dans les arrêtés du Conseil fédéral du 14 avril 1944 sur la livraison des boissons distillées et du 20 août 1947 sur la livraison et l'imposition des boissons distillées, l'eau-de-vie de fruits à pépins provenant de matières premières pour lesquelles une autorisation de distiller a été accordée.

Les bouilleurs de cru et les commettants-bouilleurs de cru peuvent distiller ou faire distiller comme par le passé le marc, les résidus et déchets de fruits et de leurs dérivés.

Art. 6. Comptabilité. Les maisons s'occupant de la transformation des fruits ont l'obligation de tenir une comptabilité sur l'entrée et la provenance des fruits ainsi que sur les quantités de produits de fruits fabriqués. La régie se réserve de vérifier périodiquement à quel point les exploitations en sont dans la mise en œuvre des fruits.

Art. 7. Obligation de renseigner. Les maisons s'occupant du commerce et de la transformation des fruits ont l'obligation d'observer strictement les prescriptions de la régie ou des offices qu'elle a chargés de leur exécution, de leur donner tous les renseignements demandés, de leur présenter leurs comptabilités et pièces à l'appui et de leur accorder accès à leurs dépôts et autres locaux.

Art. 8. Entrée en vigueur. Les présentes instructions entrent en vigueur le 29 août 1947.

Ordonnance

de la Division de l'agriculture du Département fédéral de l'économie publique régissant le ravitaillement du pays en foin et en regain

(Du 10 septembre 1947)

La Division de l'agriculture du Département fédéral de l'économie publique, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 28 avril 1943 tendant à assurer l'approvisionnement du pays en fourrages verts ou secs et en litières, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 8 juillet 1947 supprimant la Section de la production agricole et de l'économie domestique de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation, arrête:

Article premier. La vente et l'acquisition de foin et de regain indigènes sont assujetties à une autorisation.

Sont compétents pour délivrer des autorisations:

- a) pour les ventes dans la même commune, l'office communal de la culture des champs;
- b) pour les ventes à l'intérieur d'un canton, l'office cantonal de la culture des champs ou l'office désigné par l'autorité cantonale;
- c) pour les ventes dans d'autres cantons, la Division de l'agriculture du Département de l'économie publique à Berne. Chaque transport à destination d'autres communes ou cantons sera accompagné d'une autorisation ad hoc.

Art. 2. Les stocks de foin et de regain disponibles pour la vente seront annoncés par les propriétaires à l'office communal de la culture des champs. Ils doivent servir en premier lieu à couvrir les besoins de la commune. Les excédents seront signalés par les offices communaux de la culture des champs à l'office central désigné par le canton. Cet office donnera des instructions pour une répartition judicieuse entre les régions déficitaires du canton. A cet effet le commerce ordinaire des fourrages pourra, autant que possible, être appelé à collaborer.

Les offices communaux de la culture des champs pourront également être appelés à collaborer et à surveiller la réception et la répartition des excédents.

Les stocks non utilisés par le canton seront tenus à la disposition de la Division de l'agriculture pour satisfaire dans la mesure du possible aux besoins d'autres régions.

Art. 3. Les gouvernements cantonaux peuvent déclarer obligatoire la livraison des stocks de fourrages ligneux dépassant les besoins normaux d'une exploitation et arrêter les prescriptions fixant le mode de reprise des excédents.

Art. 4. Les acheteurs (marchands ou agriculteurs) se procureront les autorisations visées à l'article premier auprès de l'office central du canton, en indiquant l'adresse du fournisseur, la quantité et le genre du fourrage, ainsi que l'endroit où ce dernier sera consommé. Les offices cantonaux décideront si et à quelles conditions il convient de délivrer aux commerçants professionnels en foin des autorisations de validité générale. Un double de l'autorisation, servant en même temps pour le transport, sera remis à l'expéditeur. Ce dernier

le transmettra à l'entreprise chargée du transport (chemin de fer, etc.). Les cantons prendront les mesures nécessaires pour le contrôle des transports de foin.

Art. 5. Les prix maximums par 100 kg. de foin et de regain, pris au tas et non pressés, sont fixés comme il suit: foin 20 fr., regain et foin de montagne 22 fr.

Ces prix s'entendent pour la marchandise de bonne qualité telle qu'elle est d'usage dans le commerce. Les prix des fourrages de moindre qualité seront l'objet d'une réduction équitable. D'entente avec la Division de l'agriculture du Département fédéral de l'économie publique, les autorités cantonales peuvent prescrire des prix spéciaux pour les fourrages ligneux provenant des cantons des Grisons, du Valais et du Tessin.

Art. 6. Les prix maximums sont valables: pour la livraison à la prochaine station de chemin de fer au fenil (hangar ou à la presse de l'acheteur), en tant que ces derniers ne sont pas plus éloignés que la prochaine station.

Si les transports sont difficiles ou si le dépôt du vendeur et le lieu de destination (fenil de l'acheteur, presse ou station de chargement) sont très éloignés l'un de l'autre, les offices cantonaux ont la compétence d'accorder des suppléments de voiturage (art. premier). Ces derniers devront être indiqués à part dans les factures.

Art. 7. Si le vendeur (producteur) n'assume pas la livraison du fourrage pressé ou non pressé à la prochaine station de chemin de fer, au hangar de l'acheteur ou à la presse, ou encore s'il ne charge pas une tierce personne du transport, il est tenu de verser une indemnité convenable à l'acheteur pour les frais de voiturage. Sont réservées les exceptions prévues à l'article 6, dernier alinéa.

Si le vendeur (producteur) livre la marchandise à un endroit plus éloigné pour le producteur que la prochaine station, l'acheteur est tenu de verser une indemnité équitable pour le travail supplémentaire.

Si le vendeur (producteur) et l'acheteur n'arrivent pas à s'entendre quant à l'indemnité de transport, la Division de l'agriculture décide en dernier ressort, après avoir entendu l'office cantonal et les deux parties.

Art. 8. Un supplément de 3 fr. par 100 kg. de fourrage pressé peut être facturé pour le pressage et le placement de la marchandise. Les marchands et les agents qui ont assuré le pressage ne peuvent revendiquer d'autres frais.

Pour les livraisons par wagons de foin et de regain indigènes pressés, la marge maximum du commerce de gros est fixée à 75 ct. par 100 kg. Pour le chargement de foin et de regain non pressés, le commerce peut facturer un supplément de 1 fr. par 100 kg. à titre de marge du commerce de gros et d'indemnité pour les travaux de chargement.

Sonderheft Nr. 51

Industrielle Arbeit bei grosser Hitze

von P. D. Dr. med. D. Högger, Arbeitsarzt des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit. (Format A 4, broschiert, 74 Seiten und Beilagen.)

Es ist zum erstenmal, dass — als Sonderheft der «Volkswirtschaft» — eine Arbeit aus dem weiten Bereich der Arbeitshygiene veröffentlicht wird. Diese Publikation scheint uns angesichts der überragenden volkswirtschaftlichen Bedeutung, die der Erhaltung von Arbeitskraft und Gesundheit unserer werktätigen Bevölkerung zukommt, ohne weiteres gerechtfertigt zu sein. Es handelt sich um eine Untersuchung der Verhältnisse, unter denen sich die berufliche Arbeit in Hitzebetrieben, wie solche bei uns in Industrie und Gewerbe häufig vorkommen, abspield, und was hier vom Standpunkte des Wärmehaushalts des Menschen bzw. der Wirkung der Hitze auf den Körper aus vorzuziehen ist. Bei aller ihrer streng wissenschaftlichen Grundhaltung wendet sich die Untersuchung nicht etwa nur an Mediziner und Hygieniker vom Fach, sondern auch an Techniker und überhaupt an alle, die irgendwie sich mit den Problemen der Arbeit in sogenannten Hitzebetrieben abzugeben haben. Es steht zu hoffen, dass die Untersuchung in weiten Kreisen Beachtung findet; sie wird nur in deutscher Sprache veröffentlicht.

Eine nach und nach erfolgende Publikation von weitem Abhandlungen dieser Art als Sonderhefte der «Volkswirtschaft» ist in Aussicht genommen.

Der Preis dieses Sonderheftes beträgt bei Voreinzahlung auf Postscheckrechnung 111 5600 Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern Fr. 4.70. Die Bestellung ist in diesem Falle auf dem Postscheckabschnitt anzubringen; eine besondere schriftliche Bestätigung dieser Einzahlungen ist — um Missverständnisse zu vermeiden — nicht erwünscht.

Preis bei Bezug von 5 bis 20 Exemplaren Fr. 4.30* je Stück.
Preis bei Bezug von über 20 Exemplaren Fr. 4.— je Stück.
* zuzüglich Warenumsatzsteuer und Porto; Zahlungsmodus nach Wunsch des Bestellers, entweder gegen Nachnahme oder mit Rechnung.

Diese Vorzugspreise gelten nur bis 20. September 1947. Bestellungen sind zu richten an das Schweizerische Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3 in Bern.

Der Versand des Heftes wird im Schweizerischen Handelsamtsblatt und in der «Volkswirtschaft» angezeigt. Er kann voraussichtlich nicht vor Anfang Oktober erfolgen.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern — Administration des Blattes: Effingerstr. 3, Bern — Druck: Fritz Pochon-Jent AG., Bern

BUSS AG., BASEL

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 22. September 1947, vormittags 11 Uhr, im Zunftsaal der Schlüsselzunft, Basel

Traktanden:

1. Beschlussfassung über die Kündigung der Genußscheine.
2. Statutenänderung.

Die Anträge des Verwaltungsrates für die Statutenänderung liegen von heute an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien bis spätestens Freitag, den 19. September 1947, mittags 12 Uhr, entweder bei der Gesellschaftskasse in Pratteln, beim Schweizerischen Bankverein, bei den Herren A. Sarasin & Cie. oder bei den Herren Dreyfus Söhne & Cie. AG., alle in Basel, zu hinterlegen, wogegen ihnen auf den Namen lautende Zutrittskarten ausgestellt werden.

Q 384

Basel, den 10. September 1947.

Der Verwaltungsrat.

Chemin de fer électrique GLAND-BEGNINS

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée ordinaire le vendredi 12 septembre 1947, à 15 heures 45, à l'étude de M^r Burnier, notaire, à Nyon.

Ordre du jour: opérations statutaires.

L'assemblée ordinaire sera immédiatement suivie d'une assemblée extraordinaire avec l'ordre du jour suivant: révision des statuts.

L 366

Le conseil d'administration.

Dans le commerce de détail de foin et de regain indigènes, les frais suivants peuvent être mis à la charge de l'acheteur:

- a) pour la répartition de la marchandise prise au wagon 1 fr. 20 par 100 kg.
- b) pour la livraison au magasin du revendeur 2 fr. — par 100 kg.

D'autres frais supplémentaires (perte de poids, intérêts, frais de voiturage, etc.) ne peuvent être exigés. Si plusieurs maisons de commerce d'égale importance participent à la livraison, elles doivent se partager les marges. Une maison ne peut facturer en même temps la marge du commerce de gros et celle de détail. Le destinataire supporte les frais de transport, à moins qu'ils ne soient mis à la charge des producteurs en vertu de l'article 5.

Art. 9. Les contrats d'achat déjà conclus mais non encore exécutés au moment de l'entrée en vigueur de la présente ordonnance sont également assujettis à une autorisation au sens de l'article premier, ainsi qu'aux prix prescrits aux articles 5 et suivants.

Art. 10. Les contraventions aux prescriptions de la présente ordonnance, aux dispositions d'exécution et aux décisions d'espèce seront réprimées conformément à l'arrêté du Conseil fédéral du 17 octobre 1944 concernant le droit pénal et la procédure pénale en matière d'économie de guerre.

Art. 11. La présente ordonnance entre en vigueur dès sa publication.

Gesandtschaften und Konsulate

Légations et consulats — Legazioni e consolati

Dem Rücktrittsgesuch des Herrn F.H. Martin Koch, schweizerischen Honorarkonsuls in Rotterdam, wird unter Verdankung der geleisteten Dienste am 8. September 1947 entsprochen. An seiner Stelle wird als schweizerischen Honorarkonsul in Rotterdam gewählt: Herr Gottfried Isler, von Wädenswil.

Am 25. April 1947 hat Herr F. Cisternas Ortiz dem Bundesrat nebst dem Abhörungsschreiben seines Vorgängers, Herrn Carlos Morla Lynch, sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister von Chile bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft, überreicht.

Le Conseil fédéral a accepté pour le 8 septembre 1947, avec remerciements pour les services rendus, la démission donnée par M. F.-H. Martin Koch de ses fonctions de consul honoraire de Suisse à Rotterdam. Il l'a remplacé, en cette qualité, par M. Gottfried Isler, de Wädenswil (Zurich).

M. F. Cisternas Ortiz a remis au Conseil fédéral, le 25 avril 1947, les lettres l'accréditant en qualité d'envoyé extraordinaire et ministre plénipotentiaire du Chili près la Confédération suisse, ainsi que les lettres de rappel de son prédécesseur, M. Carlos Morla Lynch.

212. 11. 9. 47.

Supplément No 51 de «La Vie économique»

Industrielle Arbeit bei grosser Hitze

par P. D. Dr. med. D. Högger, médecin du travail de l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail. (Format A 4, brochure, 74 pages et annexes.)

C'est la première fois qu'une étude relative au vaste domaine de l'hygiène du travail est publiée comme supplément de «La Vie économique». Cette publication nous paraît justifiée, vu l'importance primordiale que revêt pour l'économie nationale la vie et la santé de la population ouvrière. Il s'agit d'un examen approfondi des conditions de travail des ouvriers qui, par leur profession, sont exposés à de hautes températures, et des mesures de protection qu'il y aurait lieu de prendre. L'étude, tout en gardant son caractère de travail scientifique, ne s'adresse pas seulement au médecin et au spécialiste en matière d'hygiène, mais encore au technicien et à tous ceux qui ont à s'occuper des problèmes du travail dans des établissements où les ouvriers travaillent à de hautes températures. Nous avons des raisons pour espérer que cette étude trouvera un bon accueil; elle ne paraîtra qu'en allemand sous le titre: «Industrielle Arbeit bei grosser Hitze.»

On a prévu de publier successivement d'autres études de ce genre comme suppléments de «La Vie économique».

Le prix du supplément en question est de 4 fr. 70, en cas de paiement préalable au compte de chèques postaux 111 5600, Feuille officielle suisse du commerce, Berne. La commande doit alors être spécifiée sur le coupon du bulletin de versement; il est recommandé — pour éviter des malentendus — de ne pas confirmer la commande séparément, par écrit.

Prix: 4 fr. 30* par exemplaire, lorsqu'il s'agit d'une commande de 5 à 20 exemplaires.
Prix: 4 fr.* par exemplaire, lorsqu'il s'agit d'une commande de plus de 20 exemplaires.

* L'impôt sur le chiffre d'affaires et les frais de port ne sont pas compris dans ces prix. L'envoi peut se faire contre remboursement ou contre facture, selon le désir de l'acheteur.

Ces prix de faveur ne sont valables que jusqu'au 20 septembre 1947. Les commandes doivent être adressées à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, Berne.

L'expédition de la brochure sera avisée dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans «La Vie économique». Elle ne pourra avoir lieu qu'au début d'octobre.

Wir kaufen

Rohestoffe und Waren aller Art

sowie Chemikalien

und schwerverkäufliche Posten

FINANZ- UND HANDELS-AG., BASEL 1

Telephon (061) 37400

Q 387

Füllbleistifte

mit Individuellem
Frägetext sind
dauerhafte

Werbegeschenke

Gediegene
Ausführungen in
grosser Auswahl

Füllbleistiftfabrik
vorm. Welty-Pohl
Postfach 358
Zürich 27

Das SHAB. erreicht nicht jedermann, dafür aber eine bedeutende Anzahl von massgebenden Persönlichkeiten aus Verwaltung, Handel und Industrie.

CONSILIA-FIDUCIAIRE

Treuhandgesellschaft

Aeschengraben 29 BASEL (061) 2 09 74

STEUERN, REVISIONEN, GUTACHTEN



EXPORT - IMPORT

BASEL: Rheinsprung 5, Tel. 297 57 (8 L.)
 ANTWERPEN: SA. Plouvier Co., 22, Canal des Minéraux
 SA. Rijn-Scheide / 22, Canal des Minéraux
 ROTTERDAM: NV. « Vela » Transport Mij.
 Postbox 1175

SA **NAVI-FER** AG

ÜBERSEE-VERKEHRE
 MOTORSCHIFF-DIENST
 ANTWERPEN/ROTTERDAM
 STRASSBURG-BASEL

Transport-Unternehmung
Flubacher & Muntwiler AG., Sirmach (Thurgau)
 prompt und zuverlässig für Autotransporte
 Regelmässiger Camiondienst ab Basel, Bern und Zürich
 Richtung Ostschweiz und vice versa

TRANSPORTUS AG., LUZERN

Telephon Nummer 2 84 44

Vorteilhaft für Autotransporte ab Genf und Basel nach
 der Zentralschweiz



EXPORT-IMPORT

Rohwaren — Halbfabrikate — Fertigfabrikate

KOTVA-EXPORT-IMPORT-AG., ZÜRICH 1
 Bahnhofquai 7



Liebesgabenpakete (Lebensmittel)

in alle notleidenden
 europäischen Länder

Spezial-Service
 für Deutschland

UEBERSEE-VERKEHR

EXPORT IMPORT

DANZAS

bietet
 jahrzehntelange Erfahrung

Aktiengesellschaft DANZAS & Cie.

Internationale Transporte

Zürich

Basel Genf St. Gallen Schaffhausen
 Brig Buchs (St. Gallen) Chiasso Kreuzlingen Romanshorn
 St. Margrethen Vallorbe



Hans Im Obersteg & Cie. AG.

BASEL, ZÜRICH, ST. GALLEN, CHIASSO, GENF, BIEL
 BUCHS, ST. MARGRETHEN

Telegrammadresse: HIOCO

Für Ihre Transporte nach

BELGIEN
 LUXEMBURG
 HOLLAND
 SKANDINAVIEN

ÜBERSEE

Regelmässiger Sammelverkehr, Rheinverfrachtung

EXPORT - IMPORT

Spezial-Verkehre

direkt per
Bahn

Schweiz

Teichoslowakei
Ungarn, Polen
Oesterreich

ALLTRANS AG.

BUCHS-SG

Tel. 8 82 20/21

Grenzabfertigungen Reexpeditionen



Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

Art. 582 f. ZGB.

Erblasser:

Meyer-Däniker Johann

gewesener Ingenieur, Heizungs- und Lüftungs-Installationen, von und in Muri bei Bern. Unterer Wehrliweg 3, gestorben 6. August 1947. Eingabefrist bis und mit 15. Oktober 1947:

- Für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungstatthalteramt II Bern;
- Für Guthaben des Erblassers bei Notar Otto Müller, Bubenbergplatz 9 in Bern.

Massaverwalter: Herr Max Jenny, dipl. Architekt, Genfergasse 3, Bern. 521

Das Heizungs- und Lüftungs-Installationsgeschäft wird unter Aufsicht des Massaverwalters auf Rechnung der Erben weitergeführt.

Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaftsansprüche hatten die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft. Art. 590 ZGB. Der Beauftragte: Otto Müller, Notar.

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

Art. 582 f. ZGB.

Erblasserin:

Dinkelmann verw. Roth geb. Merlach, Anna Susanna Rosa

Witwe des Herrn Generaldirektor Johann Dinkelmann selig, von Hellsau, gewesene Privatliere, Falkenhöheweg 17 in Bern, verstorben am 29. Juli 1947.

Eingabefrist bis und mit 15. Oktober 1947:

- Für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungstatthalteramt II in Bern;
- Für Guthaben der Erblasserin bei Notar Otto Müller, Bubenbergplatz 9 in Bern.

Massaverwalter: Herr Mare Hodler, Fürsprecher, Lanpenstrasse 19, Bern. 522

Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaftsansprüche hatten die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft. Art. 590 ZGB. Der Beauftragte: Otto Müller, Notar.

Italienische Importe

kompensieren wir zuverlässig
und zu vorteilhaften Bedingungen

Werner Strub & Co.

Zürich 23

Telephon 23 47 74

Jurist

29 Jahre alt, mit administrativer Praxis, Beherrschung der französischen sowie deutschen und Kenntnissen in der spanischen, englischen und italienischen Sprache, sucht Stelle in Industrie-Unternehmen, auch für's Ausland. Offerten unter Chiffre Hab 590-1 an Publicitas Bern.

Junger, gut präsentierender Kaufmann sucht Stelle im

Aussendienst

in althekannte, seriöse Firma. Deutsch, Französisch und Vorkenntnisse in Italienisch. (Autofahrer.) Offerten erbeten unter Chiffre Hab 592-1 an Publicitas Bern.

Grössere Gemeinde in der Westschweiz wünscht Zuzug von

Industrie

Arbeitskräfte vorhanden. Holz, Steine, Kies, Sand usw. in grossen Quantitäten zu haben. SBB-Anschluss. Billiges Bauland kann zur Verfügung gestellt werden. — Offerten unter Chiffre P 10047 S an Publicitas Sitten.



BOUCHONS
la grande marque
ETOILE

Korkfabrik Laufen
Hans Scheidegger AG.
Tel. (051) 15922

Ausstehendes Geld

ziehen wir Ihnen rasch und bei bescheidener Berechnung ein und auf Grund langjähriger Erfahrungen.

Confidentia GmbH.

Neugasse 20, Bern
Telephon 240 82

inserate im SHAB.
haben besten Erfolg!

S.A. des Câbleries et Tréfileries, Cossonay-Gare

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 25 septembre 1947, à 11 h. 30, à l'Hôtel Beau-Rivage, Lausanne-Ouchy.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1946/47, arrêté au 30 juin 1947.
- 2° Rapport des contrôleurs.
- 3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nominations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion et le rapport de Messieurs les contrôleurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 14 septembre 1947, au siège social à Cossonay.

Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées jusqu'au 23 septembre 1947 au siège social à Cossonay sur présentation des titres ou d'un récépissé de banque. L. 369

Au nom du conseil d'administration,
le président: Engène de Conlon.

Carbon-Rohseidenpapier

weiß, 20 g/m², für
EINMAL-CARBON
In Rollen, 44 cm breit, sehr günstig ab Zürich zu verkaufen.
Anfragen unter Chiffre Z 15885 Z an Publicitas Zürich.

Verkauf von über 60 Stahl-Kassaschränken (Occasion) zu vorteilhaften Preisen

Type A: Weltmarke Samuel Withers (England), Grösse: 66/48/44 cm, Gewicht ca. 111 kg, mit Geheimverschluss (über 1000 000 Schlüsselskombinationen), mit Fächer.

Type B: Weltmarke Samuel Withers (England), Grösse: 55/37/41 cm, Gewicht ca. 131 kg, mit Präzisionsverschluss und Facheinbau.

Type C: Weltmarke Ratner (England), Grösse: 90/65/64 cm, Gewicht ca. 450 kg, mit Geheimverschluss (über 1000 000 Schlüsselskombinationen).

Type D: do. wie Type C, mit Präzisionsverschluss.
Baujahr sämtlicher Stahl-Kassaschränke: 1943/45. Erstklassige und extra starke Ausführung. Kurze Lieferfrist. — Verkauf und Besichtigung bei Möbel en gros Zürich AG, Mühlebachstrasse 2/II, Zürich 8, Telefon (051) 82 24 02.

Lokomotiv-Schlacken

können laufend gemäss Anfall preisgünstig geliefert werden. Anfragen unter Chiffre C 9803 an Publicitas Basel.

Compensations ITALIE

Importante manufacture d'horlogerie cherche partenaires importateurs pour transactions suivies.

Faire offres sous chiffre P 5875 N à Publicitas Nenehätel.

SISAL — RAFFIA

Kongo-Seife, Hirse, Mais, Fischmehl, Kaffee usw. in großen Quantitäten für Inland und Transit zu verkaufen. Offerten bitte unter Chiffre Hab 531 an Publicitas Bern.

Zu verkaufen

Kartonnagenfabrik und Druckerei mit Kundschaft

Nur solvente Personen sollen sich melden unter P 27175 R an Publicitas Aarau.

Wir sind fortlaufend Abgeber
CIF GENUA von

ZINN
RIBBED SMOKED SHEETS ONES

Métaucol Berne

Tél. (081) 820 24

Fabrik liefert Kronenkorken

an Exportenre und Grosshändler.

Offerten unter Chiffre G 5923 Y an Publicitas Bern. 528

INKASSI im Kanton Tessin

werden prompt, gewissenhaft und zu kulantem Bedingungen besorgt von
LA DIFESA, G. Cappello, LUGANO
Gegründet 1915

Öffentliches Inventar mit Rechnungsruf

über Herrn

Dr. med. Philipp Julius Hurter

Arzt, von Luzern, wohnhaft gewesen Hirschmattstrasse 8, Luzern, gestorben am 20. August 1947.

Eingabefrist für Gläubiger und Schuldner (mit Einschluss allfälliger Bürgschaftsgläubiger) bis und mit 12. Oktober 1947, bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Artikel 590 ZGB.

Luzern, den 8. September 1947.

Teilungsamt der Stadt Luzern.

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

in Erbschaftssachen des am 17. August 1947 verstorbenen Herrn

Adolf Schaad-Buholzer

von Lommiswil, wohnhaft gewesen in Kriens, Sonnenbühlweg 2.

Die Gläubiger und Schuldner dieses Erblassers, einschliesslich allfälliger Bürgschaftsgläubiger, werden hiemit aufgefordert, ihre Ansprüche und Schulden bis und mit dem 6. Oktober nächsthin auf der Gemeinderatskanzlei Kriens anzumelden.

Den Gläubigern des Erblassers, welche die Anmeldung ihrer Forderung versäumen, sind die Erben weder persönlich, noch mit der Erbschaft haftbar (Art. 580 ff., 590 und 591 des ZGB. und § 75 ff. des kantonalen Einführungsgesetzes).

Kriens, den 8. September 1947.

Die Teilungsbehörde.